Narren aller Länder, vereinigt Euch!

Rosenmontagszeitung

Zentralorgan der
1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.

Session 2022/2023



Sessionseröffnung - Freitag, 11.11.2022

Das Motto der Session:

KUKAKÖ im Zirkuszelt – Manege frei: ´ne bunte Welt!



Wir wünschen allen Närrinnen und Narren viele magische, lustige und imposante Momente im bunten Zirkuszelt des KUKAKÖ.

Zaubern können wir nicht, aber mit dem **Sparkassen-Privatkredit oder der Sparkassen-Card Plus** können wir viele Ihrer Wünsche erfüllen.

ksk-anhalt-bitterfeld.de/privatkredit

Kreissparkasse
Anhalt-Bitterfeld

Grußwort des Schirmherrn des 33. KUKAKÖ´thener Rosenmontagszuges 2023
Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen – Anhalt



Liebe Freunde und Förderer des Karnevals in der Region Köthen,

„KUKAKÖ im Zirkuszelt – Manege frei: ´ne bunte Welt“, unter diesem jeden Karnevalisten ermutigenden Motto veranstaltet KUKAKÖ die Karnevalsession 2022/2023 und als deren Höhepunkt zum 33. Mal seinen Rosenmontagszug, „3 x 11“ in der Zählung der Närrinnen und Narrhalesen. Unterbrochen wurde diese eine Generation abbildende Zeitspanne nur zwangsweise zu DDR – Zeiten und nach der friedlichen Wiedervereinigung 1990 lediglich durch die Corona – Pandemie in den Jahren 2021 und 2022. Doch davon ließen sich der Karneval und die Karnevalisten in Köthen wie anderswo in unserem Land aber nicht unterkriegen.
So kann der Rosenmontagszug in Köthen in diesem Jahr sein Jubiläum feiern und ich habe sehr gern erneut die Schirmherrschaft übernommen.
Der Schirm ähnelt dem Zelt, unter dem sich die Karnevalisten und ihr Publikum versammeln, um in offener Runde dem närrischen Treiben zu frönen, sei es durch aktive Teilnahme am Rosenmontagszug in den zahlreichen Festwagen, Laufgruppen oder Musikkapellen, sei es durch die Gestaltung der vielfältigen Darbietungen mit Tanz, Gesang und Sketsch in der Bütt, sei es durch das Besuchen, Betrachten und Mitfeiern dessen, was sich in dieser Manege abspielt.
Und es ist selbstverständlich, dass Karneval, Fasching und Fastnacht in der traditionellen „5. Jahreszeit“ nicht nur Frohsinn schaffen und verbreiten, sondern auch der Politik, der Wirtschaft und der Gesellschaft ihre Fehler durch den kritischen närrischen Spiegel ungeschminkt und bar jeder Zensur vorhalten können, dürfen und sollen.
All dies möge sich, so mein Wunsch, im Rosenmontagszug vollenden auf jenen – frei nach Schiller - „Brettern, die für die Karnevalisten die Welt bedeuten“. Aber darf man trotz Ukraine-Krieg, Inflation und Energiekrise überhaupt ausgelassen feiern? Diese und ähnliche Fragen werden Ihnen sicherlich auch gestellt. Meine Antwort ist eindeutig: Es ist moralisch vertretbar, auch und gerade in dieser schwierigen Zeit zu feiern. Es gibt eine Sehnsucht nach Freude. Und das ist gut so. Der Karneval steht seit Jahrhunderten dafür, Menschen für eine überschaubare Zeit aus dem Alltag zu befreien und ihnen ein paar unbeschwerte Stunden zu bereiten. Das wird und das soll auch so bleiben.
Daher gilt mein besonderer Dank all den unermüdlich und ehrenamtlich Mitwirkenden am Rosenmontagszug 2023 in Köthen. Ohne ihr Engagement wäre er nicht, was er heute ist: Einer der bedeutendsten Umzüge in Sachsen – Anhalt und in den neuen Bundesländern. Ich wünsche viel Erfolg, ein gutes Gelingen und vor allem viel Freude.

Dr. Reiner Haseloff
Ministerpräsident des Landes Sachsen - Anhalt



Grußwort des Präsidenten der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.

Sehr geehrte Karnevalisten, liebe Freunde des Karnevals, liebe Leserinnen und Leser,

in meinem letzten Grußwort habe ich geschrieben, mal sehen, was pandemiebedingt in 2022 möglich wird – ich kann Ihnen heute sagen: Vieles!
Überzeugen Sie sich gerne auf den folgenden über 60 Seiten, was alles ging, wenn es alle Mitglieder wollen.
Ich freue mich daher über die Verstärkung im KUKAKÖ-Vorstand: Mit Kay Franke als Jugendleiter und Dennis Mormann als Beisitzer sind 2 erfahrene Fachleiter in den Vorstand aufgerückt.
Nach 2-jähriger Unterbrechung können wir nun endlich wieder Karneval feiern.
Darüber hinaus haben wir 2023 eine ganze Menge geplant, lassen Sie sich überraschen! Alle Termine finden Sie auf Seite 30 oder auf www.kukakoe.de .
Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle an die Vorstände von KUKAKÖ richten. Ob das „normale“ Tagesgeschäft, Unvorhersehbarkeiten, kurzfristige Ideen, strategische Entscheidungen, die Finanzsituation, Energiekostenproblematik oder was auch immer – bei uns im Vorstand zu sein, heißt mindestens 12 Vorstandssitzungen (5 Vorstände x 5 Stunden x 12) + 3 Wochenend-Klausuren (5 x 20 x 3) + 12 Fachleitersitzungen (3 Vorstände x 4 x 12) und eine Fachleiterklausur (5 x 20). Das sind schon mal 36 Tage / Abende, die man nicht zu Hause sein kann. Rechnet man hier noch die Stunden hinzu, um sich in die Protokolle einzulesen und die sich daraus ergebenen Aufgaben zu erfüllen, summiert sich das gut und gerne auf mehr als 1000 Stunden ehrenamtlicher Führungstätigkeit. Die Zeit zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung sämtlicher Veranstaltungen über das gesamte Jahr nicht mit eingerechnet.
Wenn man dann wie Senatspräsident Ronald Mormann 31 Jahre und Schatzmeister Berthold Habekuß 22 Jahre ununterbrochen auf der Überholspur des KUKAKÖ-Vorstandes unterwegs ist, muss man schon eine unerschütterliche Einstellung, Kondition und Nerven wie Drahtseile haben. An deren Erfahrungen zu partizipieren, ist für uns jüngere Vorstandsmitglieder ein Segen.
Jetzt wünsche ich Ihnen eine tolle Zirkus-Zeit bei uns im Saal und auf den Straßen unserer Stadt.

Mit einem dreifach donnernden KUKAKÖ

Karsten Todte
Präsident

MIDEWA
Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Mit U N S kannst du
Tag für Tag
richtig aufdrehen,
nicht nur
zur Faschingszeit.

MIDEWA - dein Wasserversorger aus der Heimat.

Niederlassung
Anhalt - Harzvorland
Stiftstraße 7
06366 Köthen (Anhalt)
Tel. 03496 4110-0

24-h-Notruf
03496 4110-34

www.midewa.de

LEITUNGSWASSER FREUNDLICH

Habekuß, Suttner & Chwoika
- Rechtsanwälte -

Rechtsanwaltskanzlei

Berthold Habekuß
Grundstücks- und Mietrecht
Vertragsrecht und Baurecht
Gesellschaftsrecht
Familienrecht
Vereinsrecht

Karl-Larsen Suttner
Strafrecht
Ordnungswidrigkeitenrecht
Erbrecht
Familienrecht

Marco Chwoika
Straßenverkehrsrecht
Versicherungsrecht
Forderungseinzug

HSC

- Rechtsanwältin -

Kerstin Schemmerling
Arbeitsrecht
Sozialrecht

- Rechtsanwalt -

Carl Chwoika
Verwaltungsrecht
Steuerrecht

Habekuß, Suttner & Chwoika

Kanzlei Köthen: Brauhausplatz 6, 06366 Köthen
Telefon (0 34 96) 40 06-0 Telefax (0 34 96) 40 06 22 e-mail: kanzlei@rahsc.de

Der Elferrat



Ronald Mormann
Falckenberg Financial
Services AG
seit 1992



Uwe Störzner
MIDEWA GmbH
seit 1995



Burchard Führer
Unternehmensgruppe B. Führer
seit 2001



Berthold Habekuß
Rechtsanwaltskanzlei
Habekuß, Suttner & Chwoika
seit 2004



Uwe Sieger
Gebäudereinigung &
Parkettservice Sieger
seit 2018



E.-Bodo Elze
seit 2019



Thorsten Lehmann
PreZero
Service Köthen GmbH
seit 2020



Volker Hermann
HERLAU
Dach- und Bau GmbH
seit 2020



Jan Fritsche
Hallensia GmbH
seit 2020



Karsten Todte
Bürodienstleistungen
Karsten Todte
seit 2020



Christina Dost
Peter Autozentrum Anhalt GmbH
seit 2021

KUKAKÖ im Zirkuszelt – Manege frei: ´ne bunte Welt!

KUKAKÖ - Prinzenpaar Session 2022/2023



Ihre Lieblichkeit, Prinzessin

Mia I.

Mia Estelle Franke
geboren am 30.10.2012,
Vereinsmitglied seit 2016
Hobbys: Tanzen und Angeln

Seine Tollität, Prinz

Noah I.

Noah Carsten Zentner
geboren am 21.09.2012,
Vereinsmitglied seit 2022
Hobbys: Fußball und Boxen

Grußwort von Landrat und Senator Andy Grabner



Liebe Karnevalisten,
die Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie sind nahezu gänzlich aufgehoben. So können auch die Freunde des närrischen Treibens endlich wieder ihrer Bestimmung nachgehen. Zwei Jahre war dies gänzlich zum Erliegen gekommen.
Ich bin mir sicher, dass die 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V. sich wieder mächtig ins Zeug gelegt hat, um uns zu erfreuen. Lassen wir uns überraschen!
Wie das diesjährige Motto vermuten lässt, bekommen wir es wohl mit der bunten Zirkuswelt zu tun. In der Zirkusmanege trifft man ja normalerweise unter anderem auf Dompteure, Akrobaten, Clowns, Ponys oder Pferde. Ich stelle mir gerade bildlich vor, wie der KUKAKÖ-Vorstand oder die Senatoren oder die Tanzmariechen uns mit Darbietungen auf dem Hochseil beziehungsweise auf den Pferderücken erfreuen. Na, wenn das mal gut geht. Doch wie dem auch sei, ich freue mich schon riesig auf das fröhliche und unterhaltsame Miteinander. Ich freue mich auf die vielen tausend Menschen, die am Rosenmontag in ihren bunten Kleidern fröhlich und ausgelassen durch die Köthener Innenstadt marschieren und die vielen kleinen und großen Probleme in der Welt einfach mal gedanklich beiseitegeschoben werden.
Mein Dank gilt allen fleißigen Menschen, die im Ehrenamt in vielen Stunden und Tagen daran gearbeitet haben, dass wir in Sälen und auf der Straße eine unbeschwerte und fröhliche Karnevalszeit verbringen können. Respekt und Anerkennung!
Immer wieder werde ich ausserhalb unseres Landkreises gefragt, was KUKAKÖ bedeutet.
Ich warte dann auf mit: KUhKAffKÖthen oder KUlminationspunkt KArnevalistischer KÖstlichkeiten, wie es jedem beliebt.
Wenn man sich aber die Berichte und Fotos in dieser legendären Rosenmontagszeitung ansieht, weit über die Karnevalsaktivitäten des Vereins hinaus, kommt wirklich nur eine Übersetzung in Frage:

KUKAKÖ ist der KUltur und KArnevalsverein KÖthen!

Und deshalb möchte ich Sie alle grüßen
mit einem dreifach donnernden KUKAKÖ!

Ihr und Euer Landrat und Senator

Andy Grabner

Grußwort von Oberbürgermeister Bernd Hauschild



Liebe Köthenerinnen, liebe Köthener,
sehr verehrte Mitglieder der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.,
es ist mir eine wahre Freude, nach den pandemiebedingten Entbehrungen der vergangenen Jahre, wieder eine Karnevalssession zu erleben, die zurück zu den gewohnten Höhepunkten finden kann.
Seit beinahe sieben Jahrzehnten hat sich die Tradition des Karnevals in Köthen (Anhalt) zu einem festen und für viele Bürgerinnen und Bürger unverzichtbaren Bestandteil unserer Stadt entwickelt. In jedem einzelnen Jahr schafft es der KUKAKÖ, mit einem leidenschaftlich vorbereiteten Programm, das Publikum mit Spaß, Musik, Tanz und Wortwitz vom Alltag und Sorgen abzulenken und kreiert damit lang währende Erinnerungen, die so manch einen nachhaltig schmunzeln lassen.
Dabei ist kein Jahr wie das andere. Rosenmontagsumzüge durch Regen, Schnee oder Eiseskälte waren immer genauso schön, wie Karnevalsveranstaltungen im schönsten Sonnenschein. Auch die oftmals verhängten Versammlungsverbote während der zwei Jahre Corona-Pandemie haben dem Karnevalsspaß in unserer Stadt keinen Abbruch getan. Das Lachen und die Freude am bunten Karnevalstreiben rund um den KUKAKÖ ist Köthen (Anhalt) trotz mancher Widrigkeit der vergangen Jahre unvermindert erhalten geblieben.
*Die Session 2022/23 ist nun wieder vom geselligen Miteinander und gemeinsamen Lachen geprägt. Unter dem Motto „**KUKAKÖ im Zirkuszelt: Manege frei - ´ne bunte Welt!**“ hält der Humor auch in diesem Jahr wieder eindrucksvoll Einzug und verspricht ein weiteres Mal eine erinnerungsträchtige Zeit zu werden.*

Ich wünsche allen karnevalslustigen Köthenerinnen und Köthenern eine von Freude und Lachen erfüllte Karnevalssession.

Ihr

Bernd Hauschild
Oberbürgermeister Stadt Köthen (Anhalt)

Folgende Unternehmen und Einzelpersonen unterstützen uns 2023

als Hauptsponsor:

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld (seit 2008)

im Elferrat:

		seit	früheres Mitglied im Senat seit
Dost, Christina	*Peter Autozentrum Anhalt GmbH, Dessau*	*2021*	*2020*
Elze, E.-Bodo		*2019*	
Fritsche, Jan	*Hallensia GmbH*	*2020*	
Führer, Burchard	*Unternehmensgruppe Burchard Führer*	*2001*	
Habekuß, Berthold	*Rechtsanwaltskanzlei Habekuß, Suttner & Chwoika*	*2004*	*(1997)*
Hermann, Volker	*HERLAU Dach- und Bau GmbH*	*2020*	*(2018)*
Lehmann, Thorsten	*PreZero Service Köthen GmbH*	*2020*	*(2017)*
Mormann, Ronald	*Falckenberg Financial Services AG*	*1992*	
Sieger, Uwe	*Gebäudereinigung & Parkettservice Sieger*	*2018*	*(2013)*
Störzner, Uwe	*MIDEWA GmbH*	*1995*	
Todte, Karsten	*Bürodienstleistungen Karsten Todte*	*2020*	

im Senat:

		seit	früheres Mitglied im Elferrat seit
Albert, Christoph	*CRAZY ART MEDIA UG, Berlin-Woltersdorf*	*2009*	
Bauer, Hans-Jürgen		*2007*	
Berendt, Carsten	*Berendt GmbH*	*2017*	
Budde, Katrin	*Mitglied des Bundestages*	*2018*	
Dhillon, Padamjit Singh	*„Indian Palace" Gunthas Gastronom GmbH, Leipzig*	*2023*	
Doyen, Jean-Luc	*Ehrensenator*	*1999*	
Dreißig, Manfred	*Thurländer Hähnchengrill GmbH*	*2010*	
Eckelmann, Hartmut	*Wolfener Recycling GmbH*	*2009*	
Eckert-Ulrich, Jeannette	*IWK - gGmbH*	*2018*	
Eisenhuth, Konstanze	*Altenpflegeheim „Am Wasserturm“*	*2014*	
Feuerborn, Olaf	*Feuerborn OH GbR*	*2004*	
Franke, Kay		*2022*	
Führer, Ilja	*Amalienhof Seniorenpflege GmbH*	*2019*	
Führer, Konstanze	*Gut Zehringen GmbH*	*2012*	
Geisendörfer, Michael	*MAXI Baubedarf GmbH*	*2007*	
Gosse, Markus	*BOXXOM Markenkommunikation, Köthen*	*2023*	
Grabner, Andy	*Landrat, LK Anhalt-Bitterfeld*	*2021*	
Großhans, Antje		*2020*	
Hawel, Dr. Lutz	*RBW Fernsehgesellschaft mbH, Bitterfeld-Wolfen*	*2003*	
Hawig, Falk	*Köthen Energie GmbH*	*2014*	
Heeg, Georg	*Georg Heeg e.K.*	*2015*	
Hohmann, Robert	*Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen*	*2014*	
Jauch, Martina	*PartyLite*	*2013*	

Folgende Unternehmen und Einzelpersonen unterstützen uns 2023

im Senat:		*seit*	*früheres Mitglied im Elferrat seit*
Kellner, Florian	*SPT Florian Kellner Veranstaltungsservice, Dessau*	*2023*	
Kessel, Frank	*TSK Truck Service Köthen GmbH*	*2004*	
Klatte, Markus	*Ehrensenator*	*2013*	
Kohllöffel, Jens	*Domino´s Pizza, Köthen*	*2022*	
Lange, Patrick	*Hot-Design*	*2003*	*(2012)*
Lippert, Dr. Jörg-Detlev	*Nierenzentrum Köthen*	*2012*	
Lorenz-Kälin, Annika	*Lorenz Werbung Köthen*	*2022*	
Möller, Walter	*Schierker Feuerstein GmbH & Co. KG*	*2008*	
Molnàr, Krisztiàn	*Ristorante Caruso*	*2021*	
Müller, Sepp	*Mitglied des Bundestages*	*2022*	
Patzer, Norman	*RONIN Service & Security*	*2019*	
Peine, Luisa	*JET-Tankstellen Köthen und Dessau*	*2021*	
Rammelt, Stephan	*ESG Getränkevertriebs GmbH, Kabelsketal*	*2022*	
Richter, Frank	*International Sweet Trading GmbH & Co. KG*	*2017*	
Rieck, David	*Wohnungsgesellschaft Köthen mbH*	*2016*	
Schäfer, Rudolf	*Baustoffwerk Köthen GmbH*	*2013*	
Schindler, Ulf	*Ehrensenator; Landrat a.D., LK Köthen*	*1993*	
Schulte Varendorf, Roland	*Hotel „Anhalt“*	*2009*	
Schulze, Uwe	*Landrat a.D., LK Anhalt-Bitterfeld*	*2008*	
Schwenke, Frank	*Stadtbäckerei Rödel GmbH*	*2011*	
Stenschke, Katja	*E-Center Stenschke*	*2016*	
Tepfer, Michael	*WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH*	*2022*	
Thurau, Wolfgang	*Ehrensenator*	*1993*	
Vetter, Thomas	*Unternehmensgruppe Vetter*	*2020*	*(2009)*
Werndl, Mario	*Werndl Optik*	*1993*	
Wolpert, Veit	*Rechtsanwälte Wolpert & Wiegandt, Bitterfeld*	*2012*	
Zachlod, Mathias	*BECIT GmbH, Bitterfeld-Wolfen*	*2009*	

außerdem:

Kultur-, Sport- u. Sozialstiftung der Stadt Köthen; Landkreis Anhalt-Bitterfeld; Köthen Kultur und Marketing GmbH; Stadt Köthen; Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH; druckhaus köthen GmbH & Co. KG; i:TECS Dessau

Wir sprechen diesen Firmen, Personen und Institutionen für ihr Engagement Dank und Anerkennung aus und empfehlen sie sehr gern weiter.

Der Vorstand

GOLF-PARK DESSAU

Für jeden Anlass die passende Wahl



STAMMHAUS
GOLFPARK DESSAU
www.stammhaus-dessau.de

HUGOS STEAKHAUS
www.hugos-steakhaus.de

VERANSTALTUNGSZENTRUM
GOLFPARK DESSAU
www.veranstaltungszentrum-dessau.de

GOLFCLUB DESSAU MMVIII
www.golfpark-dessau.de

Junkersstraße 52 | 06847 Dessau-Roßlau





Hier unsere Leistungen:

- Dachdeckerarbeiten aller Art
- Dachklempner-arbeiten
- Fassadensanierung
- Zimmererarbeiten
- Schornstein-sanierung
- Asbestentsorgung
- Gerüstbau
- Maurer-/ Rohbauarbeiten
- Trockenbau-arbeiten
- Pflasterarbeiten
- Um- und Ausbau

DACHDECKERFACHBETRIEB

HERLAU GmbH
Dach und Bau
Asbestentsorgung

Volker Hermann

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren;
Michelner Str. 36
06386 Osternienburger Land / OT Wulfen
Tel./Büro 034979/2 10 05
Fax 034979/2 25 75
Handy 0172/3 46 01 62
www.herlau-gmbh.de

Hallo zusammen,



am 8.März 2020 fand mit dem Herrenfrühschoppen unsere letzte reguläre Karnevalsveranstaltung im Saal statt. Zwei Tage später ging nichts mehr. Pandemie. Nachdem das Kuhfest abgesagt war, lud ich unsere Topsponsoren kurzfristig zu einem Krisengipfel ein. Nie zuvor in meinen rund 30 Vorstandsjahren hätte ich mir eine solche Quadratur des Kreises erlaubt, all diese Unternehmerpersönlichkeiten, ob Sparkassenvorstand, die Chefs der WGK und Köthen Energie, alle Elferräte und den Landrat, mit nur einem Vorlauf von 40 Stunden versammeln zu wollen. Wenn man deren Termindichte bedenkt, ein aberwitziges Unterfangen, von vornherein zum Scheitern verurteilt. Aber es musste sein. Und sie kamen. Alle. Ein Geschäftsführer unterbrach sogar seinen Urlaub und reiste mehrere hundert Kilometer.

Und ihr einhelliger Rat war, erstmals die Session abzusagen und sie rieten uns für die nicht absehbare Dauer der Pandemie 3 entscheidende Dinge: Präsenz, Präsenz und nochmals Präsenz! Auch, wenn es etwas kostet. Im Zweifel, egal, was es kostet.

Das hat KUKAKÖ konsequent in einer Härte umgesetzt, die von vielen nicht für möglich gehalten wurde. Ob Benefiz-Weihnachtsprogramm draußen vor den Pflegeheimen oder das Kuhfest 2021 mit 800 Testungen. Die Neuerfindung des Senatsballs als Sommernachtsball im großen Zelt mit mehreren offenen Seiten, um die Maskenpflicht zu vermeiden u.u.u. .

Bis heute blieb die Zahl unserer Sponsoren konstant, die Aktiven wurden durch den gewaltigen Mehraufwand enorm gefordert aber eben auch motiviert, an Deck zu bleiben.

Nach über zweijähriger Zwangspause ist unser Kulturverein nun froh und glücklich, endlich wieder in unser „Kerngeschäft“ einsteigen und Karneval feiern zu dürfen. Drinnen und draußen!

Mit seiner 9. Schirmherrschaft über unseren 33.Zug zeigt Herr Ministerpräsident Dr. Haseloff, mit ihrer Teilnehme zeigen Herr Vizeministerpräsident Prof. Dr. Willingmann und die anderen Minister und Ministerinnen, den Aktiven und Sponsoren, allen weiteren Mitgliedern der großen KUKAKÖ-Familie, den teilnehmenden Gastvereinen, den Karnevalisten in Sachsen-Anhalt und allen anderen, die sich aufopferungsvoll durch diese schwere Zeit gekämpft haben, an, dass wir es gemeinsam geschafft, dass wir es hinter uns haben. Die Landesregierung klopft damit, diesen im Karneval in Sachsen-Anhalt ausschließlich im Ehrenamt engagierten Menschen, anerkennend auf die Schulter! Keine Frage, dieser Rosenmontag wird ein anderer sein. Der Krieg in der Ukraine, die Energiekostenproblematik, die existenziellen Sorgen vieler Vereine sind an diesem Tag nicht weg. Sie überschatten auch die Teilnehmerzahlen in vielen Sälen und sicher auch auf der Straße. Aber wir halten dagegen. Wir alle kennen diese Mentalität, dass die Optimisten sagen, „Bald gehen wir alle betteln und die Pessimisten, bei wem?“.

Das ist nicht die Sache echter Karnevalisten, nicht die Sache von KUKAKÖ.

Wir sind das Gegenteil. Wir wollen mit der Landesregierung gemeinsam zeigen, wir sind in Sachsen-Anhalt nicht das Land der Nörgler, die schon früher nicht früh aufgestanden sind.

Wir stehen früh auf, denn wir sind das Land des “Geht nicht, gibt's nicht!“.

Man sieht sich, von Herzen dreifach KUKAKÖ!

Euer Mormer



Wolfener Recycling GmbH



Öffnungszeiten
Mo-Fr 7.00-17.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr

CONTAINERDIENST
ABFALLANNAHME

- Gewerbeabfälle und Hausmüll
- Baustellenabfälle
- Sperrmüll
- Garten- u. Parkabfälle
- für Privat u. Gewerbe
- Ausgabe von Gelben Säcken

Hugo-Preuss-Straße 1
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel: 03494/65650 Fax: 03494/656522
Email: info@wolfener-recycling.de

Der Vorstand



Dennis Mormann
Ordnungsangelegenheiten,
Zugleitung

Berthold Habekuß
Schatzmeister,
Finanz-, Vertrags-,
Rechtssangelegenheiten,
Fördermittel

Karsten Todte
Präsident,
Allg. Organisation,
Veranstaltungsleitung,
Außenpolitik regional,
Geschäftsstelle

Kay Franke
Jugendleiter,
Leitung Tanzbereich

Ronald Mormann
Senatspräsident,
Sponsorenakquise und -betreuung,
Außenpolitik überregional, Medien,
TV-Produktion, Leitung
Haupt- und Generalproben

Rosenmontag 2023

Wir laden am 20.02.2023 um 11:00 Uhr zum 33. Großen KUKAKÖthener Rosenmontagszug unter dem Motto:



„KUKAKÖ im Zirkuszelt – Manege frei: ´ne bunte Welt!“ in die Köthener Innenstadt ein.
Der Zug steht traditionell unter der Schirmherrschaft des

Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Herrn Dr. Reiner Haseloff.

Mehrere Ministerinnen und Minister der Landesregierung haben ihre persönliche Teilnahme bereits zugesagt.
Traditionell erwartet unsere Gäste aus nah und fern auf der großen Markt-Bühne ab 12:45 Uhr ein mehrstündiges karnevalistisches Open-Air-Spektakel.
Die RBW Fernsehgesellschaft mbH und die RAN1 Rundfunkgesellschaft Anhalt mbh übertragen eine Zusammenfassung des Zuges in HD am 25.02. um 15:00 Uhr und 21:00 Uhr, sowie am 26.02. um 15:00 Uhr und 21:00 Uhr. Ebenfalls wird der Zug auf www.kukakoe.de und YouTube zu sehen sein.



Kinderfasching bei KUKAKÖ, zum ersten Mal open air



Mit dem coronabedingten Ausfall unserer nicht möglichen Sessionsveranstaltungen 2022 wollten sich die Vorstände nicht nochmals abfinden. Schon gar nicht, wenn es um die Vereinskinder geht.



In Anbetracht des Aufwandes, mit dem unser Vereinsnachwuchs in verschiedenen Gruppen, immer wenn sie durften, drinnen und draußen als auch im Probenlager geübt hatten, entstand die Idee, den Kindern und Eltern sowie Großeltern nichtsdestotrotz einen öffentlichen Kinderfasching zu bieten. Für uns war es diesmal etwas ganz Besonderes, da wir diese Veranstaltung erstmals auf unserem Vereinsgelände in der Joachimiallee 2 und open air stattfinden ließen. In Vorbereitung dieses Festes wurde eine Bühne aufgebaut, Bänke aufgestellt und natürlich für das leibliche Wohl gesorgt. Unsere großen Mädels von den Cheerleadern haben sich vorab Gedanken gemacht, welche Spiele und welche Stände sie für die Kinder organisieren können. Es gab natürlich Kinderschminken, Geschicklichkeitsspiele und auch ein aufwendiges Bühnenprogramm. Auf der Bühne haben unsere Tanzgruppen gezeigt, was sie alles draufhaben. Von den Tanzflöhen über die Mini-Cheerleader bis hin zu den Cheerleadern haben alle Gruppen hervorragende Tänze gezeigt. Auch das Männerballett, unsere „Ziethenixen“ sowie unsere Gesangsformation, die „Melke“ zeigten den Besuchern ein Potpourri ihres Könnens. Unser Catering-Team hat sich an diesem Tag Vieles einfallen lassen, Waffeln mit Puderzucker, Stockbrot für die Kleinsten und natürlich die altbewährte BoWu mit Ketchup oder Senf. Unsere Vereinsmitglieder wollten natürlich auch etwas beisteuern und so gab es einen Kuchenbasar mit vielen leckeren Kuchen und Torten. Der Wettergott spielte mit und der Vorstand stellte für alle Vereinsmitglieder und auch alle Besucher, welche sich an diesem 26.Februar 2022 bei freiem Eintritt auf unserem Vereinsgelände einfanden, mit finanzieller Unterstützung unseres Elferrates Volker Hermann von der HERLAU Dach- und Bau GmbH, die Corona-Schnelltests kostenfrei zur Verfügung. Nachdem der Kinderfasching für das Jahr 2021 aufgrund der Pandemie leider abgesagt werden musste, war dies eine tolle Veranstaltung für die Kinder, und ein gelungener Nachmittag für alle.











Fach- und Übungsleiter



Nina Berger
FL Tanzflöhe
ÜL Ziethenixen



E.-Bodo Elze
FL Archiv



Doreen Flehmer
FL Fundus



Kay Franke
FL Bühneninspizienz



Sabine Franke
ÜL Tanzflöhe



Jasmin Henze-Todte
FL Mitgliederverwaltung



Silvio Hartmann
FL Deko



Frank Kessel
FL Fuhrpark,
Transportlogistik



Ines Klabunde
FL Melkkarussell



Michèl Koch
FL besondere Aufgaben



Kim Krogmann
ÜL Showballett,
Prinzengarde, Cheerleader



Leon Lorenz
FL Technik



Kevin Meinhardt
FL Catering



Dennis Mormann
FL Ziethenixen



Till Mormann
FL Programm AG



Lutz Osterland
FL Programmplanung



Monika Todte
ÜL Minicheerleader



Kerstin Trettin
FL Heckmeckdancer



Lothar Schotte
FL Vereinskleidung



Enola Schleicher
FL Showballett,
Cheerleader

Wir laden Interessenten gern ein, bei uns mitzuarbeiten. Sie erreichen uns unter:
KUKAKÖ, Joachimiallee 2, 06366 Köthen
Tel.: (03496) 31 01 70, Fax: (03496) 31 01 71
Email: koethen@kukakoe.de Internet: www.kukakoe.de
Sie werden dann an den entsprechenden Fachleiter vermittelt.

Sessioneröffnung am 11.11. – 30 Jahre Karnevalszug in Köthen – Eine neue Tradition?

Die Sessionseröffnung am 11.11.2022 war für viele eine andere als erwartet. Es sollte ein ganz besonderer Tag werden. Denn genau an diesem Tag, vor 30 Jahren, zog erstmals seit der Wiedergründung von KUKAKÖ ein kleiner Karnevalszug durch die Straßen von Köthen. Damals ein „Testlauf" für den ersten Großen KUKAKÖthener Rosenmontagszug, welcher für 1993 in Rede stand. Er wurde ein Erfolg und wir gingen die Planungen für den Rosenmontagszug verbindlich an. Daher war der kleine Zug am 11.11.1992 schon etwas Besonderes. Ohne seinen Erfolg beim Publikum hätte es 1993 noch keinen Rosenmontagszug gegeben… Dieses Jubiläum unseres ersten Zuges am 11.11. nach unserer Wiedergründung wollten wir angemessen mit den Köthener Bürgerinnen und Bürgern feiern.
In den vorangegangenen Gesprächen der Vereine mit dem Oberbürgermeister zur Sessionseröffnung kristallisierte sich heraus, dass es einen Zug der beiden Vereine, KUKAKÖ und Keethner Spitzen, vom Bärplatz zum Rathaus mit anschließender Schlüsselübergabe geben würde.
Am 11.11.1992 begann der Zug an unserem damaligen Vereinslokal „Bertolt-Brecht-Club" in der Dr.-Krause-Straße. Daher wollten wir auch an historischer Stelle unseren Zug beginnen. Das Mietshaus, in welchem unsere diesjährige Prinzessin mit ihrer Familie schräg gegenüber von unserem ehemaligen Vereinslokal wohnt, verfügt über einen entsprechend großen Hof und die nötige Höhe und Breite der Tordurchfahrt. So gelang es uns, unseren Jubiläumszug zum 11.11. in Ruhe auf besagtem Hof mit Prinzencabrio, verschiedenen Laufgruppen und Senatswagen aufzustellen, um den Überraschungseffekt für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt noch größer zu gestalten. Vieles an Vorbereitung musste sehr kurzfristig geschehen. Wir danken daher an dieser Stelle den Verantwortlichen in Verwaltung und Polizei für ihr Verständnis und ihre pragmatische Unterstützung für diesen 11.11.





Selbstverständlich waren dort bereits am Vortag die entsprechenden Versorgungszelte für das Catering aufgebaut und mit Bierzeltgarnituren, Garderobenständern und Standspiegeln sowie Heizpilzen ausgestattet worden. Früh am Morgen des 11.11. traf sich dann das Catering-Team um 06.00 Uhr im Vereinsheim, schmierte und belegte Brötchen und transportierte sein notwendiges Equipment in die Dr.-Krause-Straße, sodass alle Teilnehmer des KUKAKÖ-Jubiläumszuges dort ab 08.00 Uhr mit belegten Brötchen, heißer Bockwurst, Kaffee, Glühwein, Schierker, Kindertee und Kakao nach KUKAKÖ-Standard ein Arbeitsfrühstück erhielten. Nicht mehr als angemessen, bedenkt man, dass es sich mit diesem 11.11.2022 um einen Freitag, einen Werktag, handelte und trotzdem rund 70 Vereinsmitglieder, Urlaub nehmen, Schichten tauschen, Überstunden verrechnen, Schulfrei beantragen mussten oder einfach als Selbstständige kein Geld verdienen konnten, um dabei sein zu können. Einzelne kamen direkt aus der Nachtschicht hinzu, um sich im Versorgungszelt ins Kostüm zu werfen.





An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Arbeitgeber, Arbeitskollegen und Klassenlehrer für ihr Entgegenkommen. Denn ohne deren Verständnis und die Einsatzbereitschaft und das Wir-Gefühl unserer Aktiven schafft man es als Verein eben nicht, in solcher Mannschaftsstärke an einem Werktag, außerhalb des Rosenmontags, im Einsatz zu sein.



Ein Tross von 70 unserer rund 240 Vereinsmitglieder (mehr als 1992, denn da hatte der Verein am 11.11. gerade erst 47 Mitglieder), unter ihnen mehrere Elferräte und Senatoren setzte sich in Bewegung. Ob Prinzenpaar, Garde, Männerballett, Minicheerleader, Tanzflöhe, Heckmeckdancer, Melkkarussell – so mancher bekam etwas Gänsehaut. Oder besser: Erpelpanzer, wie wir Karnevalisten sagen. Denn nach dieser furchtbaren Corona-Pause, auch wenn KUKAKÖ so unglaublich Vieles intern und öffentlich getan hat, um sich nicht unterkriegen zu lassen, auch wenn wir damit sehr erfolgreich waren, dieses Gefühl, es hinter uns zu haben und endlich wieder zurück zu sein, war für alle spürbar, als der Tross in Gesamtformation mit dem Blaulicht des Polizeiautos die Dr.-Krause-Straße durchfuhr. Der Senatspräsident hatte für diesen historischen Zug eines unserer dienstältesten verdienstvollen Mitglieder eingeladen und seine beeinträchtigte Gesundheit ließ es an diesem Tag tatsächlich zu, dabei zu sein. Die Krankentransport-Profis vom DRK holten ihn zuhause ab.
Er bekam den Ehrenplatz vorn im Prinzencabrio, sodass er außerhalb des Rollstuhls auch im Zug dabei sein konnte: Volker Pabst, Vereinsmitglied seit 1992, ehemaliger Vorstandsvorsitzender und Schatzmeister, Vereinswirt im Bertolt-Brecht-Club ab 1992 und von 1995 bis 2007 im altehrwürdigen Theater.

Kurz nach 10.00 Uhr erreichten wir unsere 2. Station des Jubiläumszuges, den Bärplatz. Hier reihten sich die Keethner Spitzen am vereinbarten Treffpunkt, dem Schirm unseres Elferrates Burchard Führer, mit ein, um gemeinsam mit uns zum Rathaus zu ziehen, wo wir ja pünktlich um 11.00 Uhr ankommen wollten.



Mit entsprechender Musik, Kamelle werfend und etlichen Bürgern, welche durch die „Schalaune“ mitgelaufen waren, trafen wir an unserer 3. Station, dem Markt mit dem Rathaus, ein.

Um 11.11 Uhr betraten die beiden Präsidenten der Vereine, Karsten Todte und Thomas Winkler, das Rathaus, um Oberbürgermeister Bernd Hauschild den Rathausschlüssel abzunehmen. Dieser befand sich aber weder in seinem doch sehr kalten Dienstzimmer, noch in einem der anderen Büros der Stadtverwaltung. So blieb nichts anderes übrig, als vom Balkon des Rathauses den Bürgerinnen und Bürgern die ergebnislose Suche zu verkünden. Doch siehe da, von oben erblickten die beiden Präsidenten Bernd Hauschild, unter einem Pavillon sitzend, vor der Jakobskirche. Wieder unten angekommen stellte sich heraus, dass der OB mit Schreibtisch, Unterlagen und Feuerkorb nach draußen gezogen war, da es ihm im Rathaus in Zeiten der Energiekrise bei weitem zu kalt war und er Kosten sparen muss. Dies konnten wir nur bestätigen. Um seinen Dienstgeschäften weiter nachgehen zu können und im Austausch gegen die Rathausschlüssel, forderte er reichlich Feuerholz. Jegliche anderen Bestechungsversuche mit wärmenden flauschigen Schals oder gar einer Wärmflasche scheiterten. Er beharrte auf Feuerholz. Klar, Beharrungsvermögen gehört schließlich zu seinem Job… So wurde der OB, dessen Feuerkorb schon sichtlich herruntergebrannt war, durch die Karnevalisten schließlich auch mit ordentlichem Feuerholz versorgt. So einfach war das aber nicht. OB Hauschild begutachtete erst einmal die Holzqualität. Karnevalisten sind allerdings gewohnt, dass es immer erst einmal weitere Hürden zu überwinden gibt, bis man am Ziel ist und hatten daher vorgesorgt. Ausschließlich Hartholz, knochentrocken mit höchstem Brennwert, wurde dem OB offeriert. Nun konnte er nicht mehr anders und musste den Rathausschlüssel an die Präsidenten übergeben. Erstaunlicherweise hatte Bernd Hauschild 2 Schlüssel dabei, ein großer und ein etwas kleinerer. Interessant. Vermutlich ist der kleinere Schlüssel für KUKAKÖ und passt am Hofeingang des Rathauses. Denn da befindet sich der Aufzug und das schafft kurze Wege ins Machtzentrum. Auch schadet es nicht, wenn man die Politik, ihre Entscheidungen und vor allem deren Auswirkungen vorher von hinten her denkt. Ein hoher Anspruch des OB an KUKAKÖ, dem wir gerne, wie in den letzten 30 Jahren erfüllen.







Mit der Schlüsselübergabe war die Übernahme der Regentschaft über unsere Stadt durch die Karnevalisten während der 5. Jahreszeit besiegelt.



Nach der erfolgreichen Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister, die viele Bürgerinnen und Bürger gespannt verfolgten, ging es für KUKAKÖ zu einer besonderen 4. Station an diesem Tag weiter. Unser Senator Thomas Vetter hatte dankenswerterweise dafür einen Bus zur Verfügung gestellt. Passend zu KUKAKÖ war der Bus mit der großflächigen Werbung unseres Hauptsponsors, der Kreissparkasse ABI, dekoriert. „Das passt!“, war die einhellige Meinung aller, an so einem wichtigen Tag ist unsere Sparkasse auch an Bord. Dann fuhren wir sitzend und so eng stehend, wie seit Jahren nicht, unter lauten fröhlichen Gesängen hinter unserem Prinzen-Cabrio und gefolgt von unserem Senatswagen und dem „Zietheexpress“, dem großen Lokomotiv-Festwagen, durch unser schönes Köthen zum Parkplatz der Landkreisverwaltung.

Hier hatte Senator Frank Kessel von der berühmten Flottenschmiede des Vereins, TSK Truck Service Köthen, alles im Griff. In der Zeppelin-Straße hieß es vom Bus absitzen und auf die Festwagen aufsitzen und die Laufgruppen formieren. Dann bog der KUKAKÖ-Jubiläumsfestzug in die Straße „Am Flugplatz“, auf die lange Gerade ein und fuhr mit unseren bekanntesten Karnevalshits wie „Scheiß auf Mallorca“ oder „Denn wenn Du aus Sachsen-Anhalt kommst“ in der gebotenen Lautstärke vor der großen Portaltreppe am Haupteingang der Landkreisverwaltung vor.

Fortsetzung auf Seite 21 >>>

Speiselokal & Pension
"Zur Schlachteplatte"
Gut bürgerlich - preiswert Essen
Partyservice, Essen außer Haus
Inh. Axel Bangnowski
Lindenstraße 1
06366 Köthen
Tel.: (03496) 21 24 98
Handy: 0178 / 33 18 166 Email: PensionSchlachteplatte@web.de
Alle Gästezimmer mit DU, WC, Farb-TV

Sicherheitstechnik Behling
Inh. Silvio Behling
Tel.: 03496 / 30 97 57
Fax: 03496 / 51 28 46 4
kontakt@schluesseldienst-behling.de
www.schluesseldienst-behling.de
Dr.-Krause-Straße 69
06366 Köthen



Garde: v.l.n.r: Paula Victoria Keitel, Madeleine Todte, Josie Schnuppe, Joanna Herrmann, Kassandra Todte
Nicht im Bild: Jennys Wiedenroth, Enola Schleicher, Nina Berger, Julie Petratschek

Mann beim Arzt: "Herr Doktor, wie werde ich sicher 100 Jahre alt?" Arzt: "Rauchen Sie?" Patient: "Nein" Arzt: "Trinken Sie?" Patient: "Nein" Arzt: "Sind Sie die ganze Nacht feiern?" Patient: "Ein" Arzt: "Haben Sie viele Frauen?" Patient: "Nein" Arzt: "Und warum wollen Sie dann 100 Jahre alt werden?“

Neulich bei der Polizei:
„Ich möchte meinen Mann als vermisst melden.“
Polizist:
„Haben Sie ein Foto?“
- „Ja, bitteschön…“ Polizist:
„Wah! Sollen wir den wirklich suchen?“

Ein Ehepaar betrachtet Familienfotos. Klagt sie: “Es ist furchtbar, auf keinem Bild sehe ich mir ähnlich.” Darauf er: “Sei doch froh!”

Die Grenze zwischen Himmel und Hölle war von Unbekannten beschädigt worden.
Der Teufel schickt folgendes Telegramm an die Engel:
"Unsere Rechtsanwälte hier unten meinen, dass der Himmel die Reparatur vornehmen muss."
Die Engel antworten: "Müssen wir wohl. Können nämlich hier oben keinen Rechtsanwalt finden!"





Weihnachtsbaumschlagen 2022

Am 11.12.2022 fand unser alljährliches Weihnachtsbaumschlagen in einer Schonung innerhalb des Ortsteils Elsdorf statt. Erstmals unter Gesamtleitung unseres neuen Vorstandes Dennis Mormann und mal wieder bei Firma Lins.
In Vorbereitung der Veranstaltung wurde in bewährter Geschwindigkeit von Klaus-Dieter Stüwe ein großes Zelt aufgebaut, in welchem die Versorgung für unsere Elferräte, Senatoren und aktiven Vereinsmitglieder stattfand. Um das technische Equipment, z.B. mehrere Diesel-Aggregate & Co., kümmerte sich in bewährter Form Andreas Schneider.



Für Speis und Trank sorgte unsere Gastronomieabteilung, mit leckerem Glühwein, Kinderpunsch und natürlich auch einer handfesten Grundlage, „Kevin´s Grünkohlpfanne“. Für die entsprechende Stimmung lief im Hintergrund typische Weihnachtsmusik. Auch kleine Details, wie eine Weihnachtsdekoration mit kleinen Schneemännern, Spezialdisziplin unserer Expertin für Serviettenfaltkunst, Manuela Hädicke, welche diese liebevoll auf den Tischen platzierte, wurden intensiv begutachtet und brachten ihr von Kindern und Erwachsenen Bewunderung ein.
Wer sich beim Aussuchen seiner Nordmanntanne auch außerhalb des Zeltes aufwärmen wollte oder den anderen dabei einfach nur zuschaute, für den standen vor dem Zelt mehrere Feuerkörbe zum Aufwärmen und für das Stockbrot unsere große Feuerschale parat. Man konnte sich an das prasselnde Feuer stellen, die gemütliche Weihnachtsstimmung auf dem Gelände in sich aufnehmen, nette Gespräche führen und die ganze Weihnachtshektik hinter sich lassen.



Durch das Ambiente der Feuerkörbe, gemütliche Weihnachtsmusik, den Geruch von leckerem Grünkohl und Glühwein herrschte ein besonderes Flair, das zum Verweilen einlud.



Vielen Dank allen weiteren fleißigen Helfern, die bei der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung geholfen haben! Bedanken möchten wir uns auch ganz herzlich bei dem Eigentümer der Schonung, Herrn Lins und bei seinen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.

Wir freuen uns schon auf das nächste Weihnachtsbaumschlagen in Elsdorf am 10. Dezember 2023.



WIMEX GROUP

Wir suchen Sie!

JETZT BEWERBEN

personal@wimex-group.com

Wimex Agrarprodukte Import & Export GmbH
Michael Tepfer
Feldstraße 5
06388 Baasdorf

Ihr Weg zu uns als (m/w/d):

- Maschinenführer/in
- Kraftfahrer/in
- Mitarbeiter/in

Qualitätssicherung

Landwirtschaft leben.

HANS ABEL GmbH & Co. KG

BETONWERK KÖTHEN



Die Hans-Abel GmbH & Co.KG Betonwerk Köthen ist ein erfolgreiches mittelständisches Familienunternehmen in der Betonfertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt. Mit ca. 80 Mitarbeitern stellen wir konstruktive Betonfertigteile für den Straßen- und Tiefbau her.

Werde auch DU ein Teil unseres Teams!

Wir bieten,

eine Ausbildung/Anstellung in interessanter, anspruchsvoller und eigenverantwortlicher Tätigkeit, in einem motivierten Team, mit markt- und leistungsgerechter Entlohnung.

Wenn Sie Interesse an einer herausfordernden Aufgabe in Produktion, Vertrieb oder unserem technischen Büro haben, erwarten wir gern Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen Personalabteilung, Prosigker Kreisstraße 1, 06366 Köthen oder per E-Mail an personal@abel-beton.de

WWW.ABEL-BETON.DE

ANHALT-BITTERFELDER KREISWERKE GmbH

Kundenbüro Köthen
Marktplatz 2
06366 Köthen
Tel.: 03494 / 79999-53

Öffnungszeiten:
Dienstag von 09.00 bis 17.30 Uhr
Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

www.abikw.de

KUKAKÖ Plätzchenbacken am 04.12.2022



Ab 12.00 Uhr trafen sich Kevin, unser Cateringchef, Enola und Monika zum Vorbereiten des Teigs für unseren gemeinsamen Plätzchenbacknachmittag.
Glücklicherweise brachte Enola ihre Knetmaschine mit, so dass wir den Teig nach Zusammenfügen aller Zutaten nicht per Hand kneten mussten. So waren 5 kg Teig in kürzester Zeit zubereitet.
Nach einer kurzen Schaffenspause haben wir die Tische fertig dekoriert. Durch Kevin wurde hierbei schon eine super Vorarbeit geleistet.
Ab 14.00 Uhr begrüßten wir rund 30 Kinder und Jugendliche nebst einigen Muttis. Bei Kinderpunsch und Keksen kam weihnachtliche Stimmung auf. Nachdem die Kinder der Tanzflöhe, Mini-Cheerleader und Cheerleader gemeinsam 18 Bleche voller Plätzchen ausgestochen hatten, dauerte es eine Weile, bis sie gebacken waren.
Zum Glück musste diese Zeit nicht einfach nur überbrückt werden, nein, der Weihnachtsmann kam in Begleitung seines Kumpels Schneemann auch zu unseren Mädels ins Vereinsheim und überbrachte schöne Rucksäcke mit Überraschungen. Natürlich musste jedes Kind vorher ein Gedicht aufsagen oder ein Lied singen. Die größeren Mädels machten es sich leicht und bildeten Gruppen. Naja, der Weihnachtsmann hat sich dabei sicher seinen Teil gedacht.
Jetzt ging es an das Verzieren der 18 Bleche gebackener Kekse. Das war eine ganz schöne Kleckerei … in der Weihnachtsbäckerei …, hat aber super geklappt. Die Plätzchen wurden mit bunten Streuseln und Perlen individuell verziert. Nun mussten sie nur noch trocknen.
Natürlich ließen wir uns nichts nachsagen und räumten am Ende alle zusammen auf, so dass unser Fetensaal, ähh…Proben- und Versammlungsraum, am nächsten Trainingstag problemlos wieder genutzt werden konnte.
Tags darauf verpackten Kevin und Heike das gemeinsame Werk in 45 kleine Folientütchen, so dass jedes Kind, dass beim Plätzchenbacken dabei war, ein Tütchen bei der nächsten Probe der Tanzflöhe, Minicheerleader und Cheerleader mit nach Hause nehmen konnte. Natürlich bekamen auch die Vorstände ein Päckchen mit ab. Die Rückmeldung der Muttis und Vatis, wie gut diese geschmeckt haben, kam prompt.
Alle hatten wieder viel Spaß, nicht nur beim kreativen Gestalten und wir können stolz auf unser gemeinsames Wirken sein.

PS. Alle Mütter freuten sich wieder aufs Neue, dass der Verein seit über 20 Jahren diese tolle Aktion weiter in seinen Räumen anbietet. Wir sparen uns zuhause den Aufwand, haben mit vielen Kindern noch mehr Spaß und beim Aufräumen gilt, wie immer bei KUKAKÖ: Viele Hände, schnelles Ende!











v.l.r.: Manuela Schotte, Kevin Meinhardt
Lothar Schotte, Klaus- Dieter Stüwe
vorn: Sara Schotte
nicht im Bild: Jürgen Michaelis



Ein Mann und eine Frau sind am Bahnhof und wollen wissen, wann die Züge nach Hamburg fahren. Der Mann erkundigt sich, und als er zurückkommt, sagt er zu seiner Frau: „Der Beamte sagt, er verkehrt täglich um 8.00 Uhr und um 20.00 Uhr, außer an Sonn- und Feiertagen.“ Darauf die Frau: „Aha, und wann fährt der Zug nach Hamburg?“

Für so ein schlechtes Zeugnis müsste es eigentlich Prügel geben. “Stimmt”, antwortet Paul, “der Lehrer wohnt gleich nebenan. Willst du gleich rübergehen?”

KUKAKÖ®

SOMMERCAMP

Eine ganze Woche

SOMMER. SONNE. SPASS.

1. Köthener Karnevalsgesellschaft KU KA KÖ 1954 e.V.®

17.-23.07.2023

STRANDBAD EDDERITZ,

jeden Tag ein Highlight.

Lagerfeuer, Hüpfburg, Volleyball u.v.m.

Quad- und Bootsfahrten

Erste-Hilfe-Kurs

Shuttlebus zu den Events

24h Kinderbetreuung

Eine Woche Natur pur bei Vollverpflegung sowie Übernachtung in eigenen Zelten.

Kostenbeitrag 120,00€/je Person.

www.kukakoe.de

Fortsetzung von Seite 15 >>>

Diese Treppe schien uns wie für das entscheidende Foto des Tages gemacht. Hier erwartete uns bereits der Gastgeber, Anhalt-Bitterfelds Landrat Andy Grabner. Gegenüber auf der anderen Straßenseite, zum Teil auf Stehleitern wegen der besseren Fotoperspektive, eine Reihe von Pressefotografen von Agenturen, MZ, BILD Sachsen-Anhalt, SuperSonntag oder auch vom Landkreis-Amtsblatt. Natürlich ließen sich auch die Redakteure der schreibenden Zunft dieses Novum eines 11.11. nicht entgehen. Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner, hatte, um das besondere Engagement des KUltur- und KArnevalsverein KÖthen für den Strassenkarneval zu würdigen, anlässlich unseres Jubiläums erstmals zu einem Empfang eingeladen.Natürlich hatten wir auch ein karnevalistisches Geschenk für den Landrat im Gepäck, welches wir Andy Grabner, KUKAKÖ-Vereinsmitglied, Senator und mittlerweile Senatsbeirat bei KUKAKÖ, überreichten. In Zeiten von Gasmangellage und Energiekrise halten wir es als Karnevalisten für geboten, sich um den Landrat, seine uns wohlgesonnenen Mitarbeiter sowie alle Topfpflanzen in den Verwaltungsbüros, zu sorgen. Denn Karneval ist immer im Winter und wir kennen uns da aus: Frieren ist schlimm!! Da Glühwein mit Schierker als Gegenmittel bei Untrainierten außerhalb der Leistungsklasse aber nicht von Anfang die gewünschten Ergebnisse erzielt und in Verwaltungen die Nebenwirkungen schlimme Folgen haben könnten, haben wir uns für eine konservative Lösung entschieden. So schenkten wir Andy eine blaue und mit unserem Vereinslogo versehene Gasflasche, so dass im Falle der Not zumindest er und seine Leistungsträger nicht frieren müssen. Er nahm, wie erwartet, das Geschenk mit Humor an und es entstand das tolle Foto auf der Titelseite der diesjährigen Zeitung.

Weiter ging es dann zum eigentlichen Empfang in den Kreistagssaal. Hier hatte das fleißige Team aus dem näheren Umfeld des Landrates um Annette Henschel und Daniel Krake ein leckeres Buffet mit den passenden Häppchen und auch Getränke für die durstigen Kehlen organisiert. Dort fand die Proklamation unseres Kinder-Prinzenpaares, seine Tollität Prinz Noah I. und ihre Lieblichkeit, Prinzessin Mia I., statt. Wir entboten dem Landrat ein kleines Programm, mit obligatorischer Rede des Prinzenpaares und Tanz- und Gesangsauftritten unserer anwesenden Formationen. Unter dem erleuchteten Wappen des Landkreises dankte der Landrat in seiner Ansprache dem Verein und hob hervor, dass dieser Empfang zu einer Tradition, nicht nur für KUKAKÖ, sondern darüber hinaus auch für Vereine aus anderen Teilen des ABI-Landes, werden könnte. Eine tolle Idee, wie wir finden.

Wir bedankten uns bei Landrat Andy Grabner für diese besondere Würdigung von KUKAKÖ und damit all derer, die uns unterstützen und aktiv oder passiv an dem, was KUKAKÖ ausmacht, mitwirken. Danach machten sich einige auf zu ihrer Spätschicht, der Verein aber auf den Weg zu seiner 5.Station dieses Jubiläumsfestzuges, zum „Joe“, unserem Vereinsheim in der Joachimiallee, wo unser Deko-Team den Fetensaal entsprechend dekoriert hatte. Manuela, unsere Meisterin im Serviettenfalten, hatte sich nicht nur um die Tischdeko, sondern auch um das Gesamtambiente mit Bravour gekümmert. Nach dem die Fliegen etwas gelockert, die Tschakos unserer Gardisten abgesetzt, jeder ein erfrischendes Kaltgetränk vor sich hatte, stießen wir gemeinsam auf diesen erfolgreichen Tag und unseren Jubiläumsfestzug an. Anschließend bedankte sich der Präsident bei allen Teilnehmern für ihre Einsatzbereitschaft und bei allen „Neuen“, die erst während Corona zu uns gestoßen sind, für ihre Disziplin bei ihrem ersten Straßeneinsatz. Der Senatspräsident, in seiner gewohnt launig-lockeren Art, gab ein paar Einblicke in die KUKAKÖ-Welt vor 30 Jahren und ließ dann traditionell, wie an jedem 11.11., die beliebten Rödel-Pfannkuchen kredenzen. Unser Catering-Team, Kevin & Co., schenkten dazu Kaffee aus, zumindest vorerst…

Nach und nach fuhr Klaus-Dieter via Shuttle mit unserem Vereinsbus all diejenigen, die noch oder schon wieder „fahren durften“ bis auf den Hof in die Dr.-Krause-Str. zu ihren Autos. Andere klönten noch gemütlich weiter. 17.30 Uhr hieß es am Tresen „last orders“, 18.00 Uhr war auch an Station 5, im Joe, Feierabend. Die noch anwesenden Elferräte mussten nun dringend per Shuttle nach Hause. Raus aus dem Ornat, der Uniform. Rein in Jeans & Jackets… und wieder zurück in die Innenstadt, zum Markt.

Den alljährlichen Schlusspunkt des 11.11. setzten, wie jedes Jahr, die Mitglieder des Elferrates nebst Partner(in) mit ihrem Martinsgans-Essen bei unseren Senator Krisztiàn Molnàr im Ristorante Caruso. Bei vorzüglichen Speisen und einem besonderen Rotwein ließ der Elferrat diesen außergewöhnlichen Jubiläumsfestzug und seine 5 Stationen locker Revue passieren, denn einen Zug am 11.11. hatte es in Köthen das letzte Mal vor rund 20 Jahren gegeben, sodass es selbst für die meisten Elferräte eine neue, famose Erfahrung war.























Starte Deine Karriere bei uns!

Serviceberater (m/w/d)	in Dessau & Bernburg
Kfz-Mechatroniker (m/w/d) für Pkw- und Nutzfahrzeug-Technik	in Dessau
Fahrzeugdisponent (m/w/d)	in Dessau
Teamleiter Fahrzeugaufbereitung (m/w/d)	in Dessau

Autohaus peter Gruppe

ALLE STELLENANGEBOTE UND DIREKT ZUR ONLINE-BEWERBUNG

Vorhang auf und Manege frei für peter's Zirkus-Zauberei!
Wir grüßen alle Narren mit einem dreifach donnernden KU KA KÖ!



Junge Sterne glänzen länger.

Die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz gibt es exklusiv bei uns! Mit 24 Monaten Fahrzeuggarantie, 12 Monaten Mobilitätsgarantie, 10 Tagen Umtauschrecht uvm.*

Zur Junge Sterne Fahrzeugsuche:

Mercedes-Benz

Anbieter vor Ort:

Autohaus peter Gruppe

Peter Autozentrum Anhalt GmbH
06847 Dessau-Roßlau, Ernst-Zindel-Straße 3
Tel.: +49 340 54 00 00 · info-aza@petergroup.de · www.autohauspeter.de

„Alle Jahre wieder“: die Reise des KUKAKÖ Elferrates 2022

Erneut und erfreulicherweise gelang es den Mitgliedern des KUKAKÖ - Elferrates auch im Jahre 2022, wieder ihren mehr als 25 Jahre alten Brauch zu pflegen, sich einmal im Jahr an einem Wochenende von Freitag bis Sonntag zu einer gemeinsamen Reise zu einem attraktiven Ausflugsziel zusammen zu finden. Dieses Mal standen die Maßnahmen der Regierung zur Eindämmung der Coronavirus - Pandemie dem nicht im Wege. Deshalb fand die Reise, ihrer Tradition gemäß, um den 1. Mai des Jahres 2022 statt, um genau zu berichten, in der Zeit von Freitag, dem 29. April, bis zum Sonntag, dem 1. Mai. Leider ein Sonntag und also kein „echter“ Feiertag. Sonst hätten die Elferräte ihre Reise sicherlich um einen Tag verlängert, nicht nur wegen des diesmaligen Ausflugsziels und der dortigen Unterkunft, sondern auch und gerade wegen der Geselligkeit und dem Korpsgeist unter uns Elferräten und ihren Ehegatten, die sie auch in ihrer Verbundenheit mit KUKAKÖ begleiteten. Ich will aber nicht vorgreifen.

An diesem besagten Wochenende führte uns die Reise wieder einmal nach Berlin, in unsere Bundeshauptstadt. Wer jetzt meint, es sei nur die Wiederholung unserer früheren Fahrt in die Metropole an der Spree gewesen, der irrt. Sowohl die Unterkunft als auch das Programm und damit die Erlebnisse waren andere. Traditionspflege bedeutet nicht, bei ihrem Anlass stets dasselbe zu tun. Geboten ist die auch inhaltliche Abwechslung. Was für unser Brauchtum des Karneval gilt und es stets mit neuem Leben erfüllt, hat sich auch der Elferrat zu Eigen gemacht.

Christina Dost und Burchard Führer sorgten sich dankenswerterweise um das Unterhaltungs- und Bildungsprogramm der Reise.



Unsere Elferrätin, Christiana Dost, hatte uns im Vorfeld mehrere Hotelangebote empfohlen. Gemeinsam entschlossen wir uns, die Unterkunft im Hotel „Ritz Carlton“ zu nehmen. Neben seiner exzellenten Noblesse bot uns das Hotel den in Berlin unschätzbaren Vorteil, zentral in der Innenstadt am Potsdamer Platz gelegen zu sein. Von diesem Ort lässt sich alles in Berlin Sehenswerte zeitnah und bequem erreichen. Der Name „Ritz“ spricht bei dem Kundigen für sich selbst. Weshalb ich auch aus Gründen des begrenzten Platzangebotes für meinen Bericht in der diesjährigen Ausgabe unserer Rosenmontagszeitung darauf verzichte, die Einzelheiten darzustellen.

Nachdem sich die Elferräte und ihre Ehegatten am Freitagnachmittag in der Lounge des Ritz versammelt hatten, begaben sie sich zum ersten Höhepunkt ihrer Reise. In dem exklusiven „Capital Club Berlin“ genossen wir ein festliches Galadiner mit erlesenen Speisen und Getränken, das in dieser Qualität, umrahmt von dem noblen Ambiente der Räumlichkeiten, in Berlin seines Gleichen sucht. Nicht nur nebenbei erwähne ich den stimmungsvollen Ausblick auf das abendliche Herz von Berlin vom Balkon des Capital Club.
Unser besonderer Dank, uns dieses unvergessliche Erlebnis ermöglicht zu haben, gilt Burchard Führer, dem Doyen des Elferrates. In geselliger Runde im Capital Club und an der Bar des Ritz fand dieser Abend seinen Ausklang.

Den Vormittag des Samstags hatte jeder zu seiner freien Verfügung, um sich das für ihn Sehenswerte in Berlin anzuschauen, zu shoppen, oder auch nur, um seine Seele im Wellnessbereich des Ritz oder seiner Lounge „baumeln zu lassen“.

Denn um 13:00 Uhr dieses Tages hieß es „Aufbruch nach Tempelhof“. Dort erlebten die Teilnehmer die etwa dreistündige Führung. Sie zeigt insbesondere das dem äußeren Betrachter der riesigen, ich sage monumentalen baulichen Anlagen des Flughafens verborgen bleibende Innenleben der Infrastruktur des Tempelhof, die seinerzeit den reibungslosen Ablauf des Flugbetriebes gewährleistete. Die wechselhafte Geschichte des bei seiner Planung und Errichtung seiner Zeit weit voraus greifenden zivilen Flughafens ist ebenso dargestellt, wie sein Betrieb und seine Bedeutung beginnend mit der Luftbrücke in der Zeit der „Berliner Blockade“ 1948/1949, daran anschließend in der Zeit des „Kalten Krieges“ die hauptsächliche Verbindung Westberlins mit der freien Welt, und sodann der Niedergang nach der Wiedervereinigung 1989/1990 bis zum schmachvollen Ende der Stilllegung zum angeblichen Nutzen des neuen BER, eine rein politische, somit eine nicht nur aus meiner Sicht sachfremde Entscheidung der Regierung.



Fortsetzung auf Seite 25 >>>

KAPUHS GERÜSTBAU GmbH & Co. KG
GEMEINSAM GUT GERÜSTET
An der Mühle 2|4
OT Kühren
06385 Aken
info@kapuhs-geruestbau.de
www.kapuhs-geruestbau.de
T 03 49 09 - 39 293
F 03 49 09 - 39 294
M 01 51 - 6 55 55 201

Juwelier
Goldschmiedemeister
Uwe Schönemann
O6366 Köthen (Anhalt)
Weintraubenstrasse 33
Fon/Fax +49 3496 555871
schoenemann.juwelier@t-online.de
www.juwelier-schoenemann.de

Am frühen Morgen geht ein Mann auf die Jagd. Im Wald angekommen, beginnt es zu regnen, der Wind nimmt zu. Der Mann beschließt umzukehren. Er kommt nach Hause, zieht sich aus und legt sich wieder zu seiner Frau ins Bett.
"Wie ist es draußen?" fragt seine Frau gähnend im Halbschlaf.
Er flüstert: „Kalt, es regnet ..." - Sie: „... und mein Mann, der Idiot, ist auf die Jagd gegangen."



Alte Damen im Schwimmbad
Nach einer Stunde kommt die erste aus dem Wasser und sagt : wissen Sie Herr Bademeister, ich bin 50 Jahre und 3 fache Weltmeisterin im Langstrecken schwimmen. Der Bademeister ist begeistert. Nach zwei Stunden kommt die zweite aus dem Wasser und sagt : wissen Sie, Herr Bademeister, ich bin 60 Jahre, 2 fache Weltmeisterin im Freistil. Der Bademeister wieder erstaunt. Nach vier Stunden kommt die dritte aus dem Wasser und sagt: wissen Sie, Herr Bademeister, ich bin 70 Jahre und war Prostituierte in Venedig.

Vor Gericht.
Der Scheidungsrichter: "Zeuge, waren Sie dabei, als der Streit der Eheleute begann?"
"Jawohl, Herr Richter, ich war Trauzeuge!"

hintere Reihe: David Schneider, Brian Siegel, Dennis Mormann, Mike Ulrich, Kevin Meinhardt - vordere Reihe: Heiko Flehmer, Silvio Hartmann, Jason Prengels - nicht im Bild: Sascha Kreitschmann

KREMER
ENTSORGUNG & RECYCLING
Prosigker Kreisstr.4
06366 Köthen
TEL. 03496 / 5128140
Wertstoffhof
FÜR SELBSTANLIEFERER VON DIVERSEN ABFÄLLEN
VERKAUF VON SAND, KIES, SCHOTTER, MUTTERBODEN, RINDENMULCH
LIEFERSERVICE ZU BESONDERS GÜNSTIGEN KONDITIONEN
www.containerdienst-kremer.de

Fortsetzung von Seite 23 >>>

Gott sei gedankt, dass die baulichen Anlagen dieses in die Zukunft des zivilen Luftverkehrs wegweisenden Flughafens, der für fast alle Flugplätze in der Welt zum Vorbild wurde, unter Denkmalschutz gestellt worden sind, um sie der Nachwelt unverfälscht zu erhalten. Allerdings, so erfährt man es in der Führung, sind die erforderlichen Sanierungsarbeiten ebenso rückständig wie ein umfassendes funktionales und der Denkmaleigenschaft würdiges Nutzungskonzept. Da für meinen Bericht nicht der Platz ist, über weitere Einzelheiten zum Tempelhof zu informieren, kann ich nur jedem Besucher Berlins empfehlen, die Führung „Mythos Tempelhof“ zu buchen.

Die Planer unseres Programms, Christina Dost und Burchard Führer, wussten, dass die ohne Aufenthalt zur Muße kilometerlange und mit vielem „Trepp auf“ und „Trepp ab“ verbundene Führung „Mythos Tempelhof“ eine anschließende Entspannung erforderlich macht. Hierzu begab sich der Elferrat gegen 17:00 Uhr zur gebotenen „Tea Time“ in das Ritz, um eine traditionelle englische Tee - Zeremonie mit erlesenem Gebäck und exquisiten indischen Teesorten in geselliger Runde zu genießen. Auch für dieses Erlebnis danken wir unserem lieben Burchard, dem schöpferischen Ideenfinder.



Zu einem Aufenthalt in Berlin gehört es, ihn mit dem Besuch einer urigen Berliner Gaststätte abzurunden, um dort ein rustikales Abendessen zu verzehren und den Tag ausklingen zu lassen. Die Wahl fiel auf das „Lindenbräu“ im Sony - Center. Die von Zeit zu Zeit virtuell eingestreuten Witterungsereignisse darf man nicht versäumen. Sie lassen keine Langeweile aufkommen.

Am Sonntag wurde bei dem gemeinsamen späten Frühstück im Ritz der 66. Geburtstag des Berichterstatters gefeiert. Hierfür danke ich an dieser Stelle noch einmal unseren Elferräten und ihren Ehegatten.



Allen Teilnehmern bleibt der Ausflug unvergesslich. Er hat dazu beigetragen, das „Wir - Gefühl“ unseres Elferrates mit KUKAKÖ zu stärken, auch im Sinne von „wir schaffen das“ in der für unser Brauchtum Karneval schwierigen Zeit nach „Corona“. Längere Zwangspausen in der Kommunikation zwischen Menschen, insbesondere in der Interaktion des „sich Begegnens“, bergen die Gefahr, dass Gewohntes erstirbt und dann oft nur mit Mühe wieder belebt werden kann. Dem ist die Reise des Elferrates erfolgreich entgegengetreten.

Der besondere Dank des Berichterstatters gilt Burchard und Christina als Organisatoren.

Ich erlaube mir vorsorglich noch die Bemerkung, dass die mit der Reise des Elferrates verbundenen Kosten selbstverständlich, wie immer in den vergangenen drei Jahrzehnten, von den Mitgliedern des Elferrates privat bezahlt worden sind und die Vereinskasse nicht belastet haben.

Berthold Habekuß





KREISLAUFWIRTSCHAFT
Recycling & Wiederverwendung



WERTSCHÖPFUNGSKETTE



WER WIR SIND

Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, Rohstoffe zurückzugewinnen und diese in einer ressourcenschonenden Aufarbeitung wieder in den Kreislauf zu bringen um eine hochwertige, umweltverträgliche Nachnutzung von Recycling-Baustoffen gewährleisten zu können.

KONTAKT

BWK Baustoffwerk Köthen GmbH
Zeppelinstraße 16
06366 Köthen (Anhalt)

Telefon: 03496 / 4169725
Fax: 03496 / 4169728

BWK Baustoffwerk Köthen GmbH



RESSOURCENSCHONENDE BAUSTOFFE DER NEUEN GENERATION

R-BETON TYP I
R-BETON TYP II

FSS B2 0/45, ZERTIFIZIERT

RC-SPLITTE BTON
RC-SPLITTE ZIEGEL

„ALLERLEI BAUEREI IN DER JOACHIMIALLEE ZWEI“



Nachdem die Frühlingssonne richtig aufgedreht hatte, startete bei KUKAKÖ die erste große Baumaßnahme in 2022.
Ende April, genauer gesagt am 26. April, rückte, zum Erstaunen vieler unserer Vereinsmitglieder, schweres Gerät in der Joachimiallee an. LKW 40-Tonner, diverse Fräsen, von groß bis noch größer und eine Schar an Bauarbeitern.
So dämmerte es jedem, hier passiert etwas richtig Großes. Genauer gesagt ließen wir unsere marode Bitumenfläche - unseren Hauptparkplatz - auf Vordermann bringen.
Nach einigen Verhandlungsrunden und Angeboten der Firma Bau- und Haustechnik Bad Düben unseres Senators Rudolf Schäfer, hat sich der Vorstand entschlossen, diese Fläche in Ordnung zu bringen.



Wer unseren Parkplatz kannte, wusste, dass nach so langer Zeit hier die Instandsetzung dringend nötig wurde. Natürlich auch aus Sicherheitsaspekten, denn nicht nur unsere Vereinsmitglieder, Eltern, Kinder und Besucher, sondern auch die geladenen Gäste zum Sommernachtsball des Senates und diverser Stammtische sollten sich wieder zu 100% sicher auf dem Gelände bewegen können.
Nach dem ersten Abfräsen stellte sich heraus, dass dies so nicht ausreichen würde, denn der Unterbau sah eher nach „Schweizer Käse“ aus, als nach einem tragfähigen Untergrund. So wurde dieser kurzerhand mit ausgetauscht, die Material-LKW fuhren im Halbstundentakt das Material hin und her.
Nachdem das dann neugelegte Bitumen gehärtet war, erstrahlte unser Parkplatz in sprichwörtlich neuem Glanz. Ganz zur Freude unserer Tanzgruppen, die im Sommer gern auch draußen ihr Training absolvieren.
Die erste Härteprobe war der 2. Sommernachtsball des Senates mit einem 25x15m großen Zelt, diesem hielt der „neue“ Parkplatz bravourös stand. Ein Dankeschön an die Firma BHT Bad Düben.
Mittlerweile sind auch die weißen Parkplatzmarkierungen nach den Berechnungen vom Ingenieurbüro Zimmer & Rau von Verkehrstechnik Thiele professionell aufgebracht worden. Nun ist endlich wieder Schluss mit dem Chaosparken der letzten Jahre. Beiden Firmen ein Dankeschön für ihre Unterstüzung.



Die zweite große Baumaßnahme ließ dann ein wenig auf sich warten. Dies war allerdings nicht der Firma geschuldet, sondern dem sehr gut gefüllten Terminkalender von KUKAKÖ. Der Austausch der Fenster in unserer oberen Etage stand auf dem Plan. Selbstverständlich hat sich KUKAKÖ, durch die immer mehr ansteigenden Energiekosten, u.a. durch den Krieg in der Ukraine, Gedanken gemacht, wo wir und an welcher Stelle effizient Energie einsparen können. Insbesondere, da wir als Kulturverein gänzlich ohne Betriebskostenzuschüsse auskommen müssen. Da die Fenster , rund 50 Jahre alt, noch aus tiefsten DDR-Zeiten stammten, war hier ebenso dringend Handlungsbedarf gegeben.



So standen diverse Paletten der Firma U.P.R. Plötz GmbH mit neuen Fenstern auf unserem Vereinsgrundstück und dies zu einer Jahreszeit, genauer gesagt in der letzten Oktoberwoche, wo das Wetter eher ungünstig für eine solche Sanierung ist.

Fortsetzung auf Seite 29 >>>

Maler- & Lackierbetrieb
Großhans GmbH
MALERMEISTER Großhans
Seit 40 Jahren Ihr Maler in und um Köthen.
Tel. 03471 / 623 524 ▪ www.maler-grosshans.de

Fliesenlegerbetrieb
RICO HAMMERMANN
FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKVERLEGUNG
NATURSTEINARBEITEN
Feldstraße 5
06369 Görzig
Tel. + Fax: 034975 / 21309
Funk: 0177 / 765 9510
E-mail: ricos04@gmx.de



Ein Mann setzt sich in einem Restaurant nieder und fragt den Ober: "Was soll denn die Toilettenpapierrolle neben dem Besteck?"
Der Ober antwortet: "Für die einen ist es Toilettenpapier - für die anderen die längste Serviette der Welt!“

Zwei Fliegen laufen auf einem Globus. Als sie sich das dritte Mal über den Weg laufen, sagt die eine zur anderen: „Wie klein die Welt doch ist.“

„Was machen Sie beruflich?“ – „Ich bin Zauberer.“ – „Und was für Tricks können Sie?“ – „Ich zersäge Menschen.“ – „Ach, haben Sie denn auch Geschwister?“ – „Ja, zwei Halbschwestern.“

1. Reihe vorn v.l.n.r.: Madeleine Todte, Kassandra Todte, Joanna Herrmann, Julie Petratschek
2. Reihe v.l.n.r.: Jennys Wiedenroth, Enola Schleicher, Josie Schnuppe, Paula Victoria Keitel

DA FEIERT IHR
ZUHAUSE GLEICH MIT!
Die verrücktesten Preise zum Karneval bei EURONICS Lux in Köthen!
euronics Lux-Team
EURONICS Lux-Team | Merziener Straße 17 | 06366 Köthen (Anhalt) | www.lux-team.de

Fortsetzung von Seite 27 >>>

Diese musste aber wohl koordiniert sein, da hiervon unsere Trainings- und Tagungsräume inklusive der Sanitäranlagen betroffen waren. So konnte dies nur in einer nicht ganz so trainingsintensiven Zeit geschehen, also den Herbstferien und der Wettergott spielte auch mit….



Wir waren sehr skeptisch, als uns eröffnet wurde, dass eine Woche locker reichen würde, mehr als 20 Fenster auszutauschen. Doch wir wurden eines Besseren belehrt, wieder einmal Profis eben. Tatsächlich waren Ende der Woche alle Fenster ausgetauscht und nur noch ganz kleine Restarbeiten mussten erledigt werden, so sauber hatten die Jungs von Meister Plötz gearbeitet. Zu unserer Freude hat alles perfekt gepasst und es braucht ein geübtes Auge, um an den Fensterfaschen erkennen zu können, dass hier etwas ausgetauscht wurde. Die neuen Fenster sind nicht nur eine Wohltat für alle Übungsleiter, sondern auch für alle fleißigen Mitglieder, die jemals bei irgendeinem Subbotnik die alten Fenster, insbesondere deren Rahmen, gereinigt haben. Unseren Schatzmeister freut die Heizkostenersparnis umso mehr, auch wenn sie in der Gesamtbetrachtung unseres Vereinsobjektes nicht von entscheidender Größe ist. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Fa. U.P.R.Plötz aus Quellendorf für ihre Unterstützung sowie kurze, unkomplizierte und pragmatische Verhandlungen und die professionelle Arbeit.





TSK TRUCK SERVICE KÖTHEN GMBH

Dessauer Straße 104 • 06366 Köthen
Tel.: +49 (0) 3496 420 3
Fax: +49 (0) 3496 420 431
info@truckservice-koethen.de

KFZ-Werkstatt für Nutzfahrzeuge
•
Abschlepp- und Bergedienst
•
Kranverleih



ABSCHLEPPEN & BERGEN
AUTOKRAN
HYDRAULIK DIENST
FUHRPARK

www.truckservice-koethen.de

TERMINE 2023 - AUSZUG

06.01.23	15:00	Knutfest	Vereinscenter Joe
15.01.23	09:00	Zwischenstandsprobe	Vereinscenter Joe
19.01.23	19:00	Elferratsstammtisch	Vereinscenter Joe
28.01.23	15:30	Fasching für das Heinrichshaus	Forellenhof Großpaschleben
03.-05.02.23		Winterklausur des Vorstandes	"Zum Stein", Wörlitz
11.02.23	19:11	Weiberfasching	Vereinscenter Joe
18.02.23	19:11	Prunksitzung	JSB-Saal / Schloss
19.02.23	15:00	Kinderfasching	JSB-Saal / Schloss
20.02.23	08:00	Empfang des Präsidenten anl. des Rosenmontagszuges	KSK ABI, Markt
20.02.23	10:00	Zug vor dem Zug	Innenstadt Köthen
20.02.23	11:11	Großer KUKAKÖthener Rosenmontagszug mit anschl. Programm (ca. 13.00-16.00 Uhr) auf dem Marktplatz	Innenstadt Köthen
05.03.23	10:11	Herrenfrühschoppen	JSB-Saal / Schloss
11.03.23	09:00	1. Subbotnik	Vereinscenter Joe
11.03.23	18:00	Dankeschön-Party / Saufaus	Vereinscenter Joe
14.03.23	19:00	Gemeinsamer Sponsorenstammtisch der Elferräte und Senatoren	Vereinscenter Joe
30.03.23	19:00	Mitgliederversammlung	Vereinscenter Joe
14.-16.04.23		Jahresklausur der Fach- und Übungsleiter	n.N.
28.04.-01.05.23		Elferratsfahrt mit Partner(in)	Stolberg
19.-21.05.23		Daisy Days Pszczyna	Pszczyna / Polen
23.05.23	19:00	Elferratsstammtisch	Peter Autozentrum Anhalt
08.06.23	19:00	Gemeinsamer Sponsorenstammtisch der Elferräte und Senatoren	Vereinscenter Joe
17.06.23	09:00	2. Subbotnik	Vereinscenter Joe
20.-23.6.23		Aufbau Sommernachtsball des Senates	Vereinscenter Joe
24.06.23	18:00	3. Sommernachtsball des Senates	Vereinscenter Joe
17.-21.07.23		Sommencamp / Kinderferienlager Edderitz	Strandbad Edderitz
21.-23.07.23	16:00	Vereinswochenende Edderitz	Strandbad Edderitz
18.-20.08.23		Sommerklausur des Vorstandes	Vereinscenter Joe
31.08.23	10:00	Große Kuhfestrunde (Treffen aller Verantwortlichen und Behörden)	n.N.
08.-10.09.23		30. KUKAKöthener Kuhfest	Schlossareal Köthen
16.09.23	09:00	3. Subbotnik	Vereinscenter Joe
22.-24.09.23		Vereinsfahrt nach Prag	Hotel Duo Prag
26.09.23	19:00	Gemeinsamer Sponsorenstammtisch der Elferräte und Senatoren	Vereinscenter Joe
27.-29.10.23		Vereinsprobenlager	n.N.
27.-29.10.23		Herbstklausur des Vorstandes	Vereinscenter Joe
01.11.23	19:00	Fachleitersitzung	Vereinscenter Joe
02.11.23	19:00	Auswertung Vereinsprobenlager	Vereinscenter Joe
07.11.23	18:00	Vorstandssitzung	Vereinscenter Joe
11.11.23	08:00	Elferratsfrühstück	Vereinscenter Joe
11.11.23	09:00	Aufnahme Vereinsfoto Session 2023/24	Vereinscenter Joe
11.11.23	10:00	Sessionseröffnungsprogramm mit Schlüsselübergabe um 11.11 Uhr	Marktplatz Köthen
11.11.23	18:00	Martinsgansessen des Elferrates	Caruso Köthen
21.11.23	19:00	Elferratsstammtisch	Caruso Köthen
06.-08.12.23		Musikalische Schlossweihnacht von KUKAKÖ	Alten- und Pflegeheime
07.12.23	19:00	Weihnachtsstammtisch des Elferrates	Hugos / Golfpark Dessau
09.12.23	14:00	Klosterweihnacht der Hochschule Anhalt	Klosterruine Bernburg
10.12.23	10:00	Weihnachtsbaumschlagen	Plantage Lins Elsdorf
15./16.12.23	16:00	Schlossweihnacht	Schloss Köthen
19.12.23	19:00	Weihnachtsessen des Vorstandes für Fach- und Übungsleiter	Caruso Köthen

Alle neu hinzukommenden Termine bzw. Terminänderungen entnehmen Sie bitte im Laufe des Jahres unserer Internetseite: www.kukakoe.de!!!
Der Proben- u. Trainingsbetrieb der einzelnen Gruppen ist in diesem Terminplan nicht aufgeführt und erstreckt sich werktags zum Teil über mehrere Stunden.
Die einzelnen Probenzeiten der Gruppen sind unserer Homepage zu entnehmen!!!

Radio Brocken Morgenshow

Jeden Morgen ab 5 Uhr für Sie da!



Amrei Gericke und Tilo Liebsch

Impressionen vo

Save the Date • 8.9.-1

Urkrostitzer
WGK
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
BURCHARD FÜHRER
ESG Gastronomiekompetenz
pre zero
WERNDL OPTIK
BAUER FEUERBORN

om Kuhfest 2022



Schierker Feuerstein
MIDEWA
Rödel
GEBÄUDEREINIGUNG
PARKETTSERVICE
DIENSTLEISTUNGEN
UWE SIEGER
Wolfener Recycling GmbH
Köthen Energie
MVV Energie Gruppe
ANHALT-BITTERFELDER KREISWERKE GmbH

10.9.23 • 30. Kuhfest



Ronald Mormann & Johannes J. Donath



Bühneninspizienz
Kay Franke



Moderation
Horst-Peter Lämmler

Der unansehnliche Chef hält der bildhübschen Sekretärin einen Kugelschreiber unter die Nase: „Wenn Sie mir sagen können, was das ist, dürfen Sie mit mir schlafen.“ Sie: „Äh, eine Apfelsine ...?“ Er: „Ich glaube, das kann man gelten lassen ...“

Ein Fallschirmspringer springt aus dem Flugzeug. Er zieht an der Leine – nichts passiert. In Panik zieht er an der Leine für den Notschirm – wieder passiert nichts. Auf einmal kommt ihm ein Mann mit einem Schraubenschlüssel in der Hand entgegen.

Franz bringt aus dem Urlaub einen Papagei mit und soll ihn verzollen. Der Zöllner liest laut aus den Bestimmungen vor: „Papagei ausgestopft: zollfrei. Papagei lebendig: 300 Euro.“ Da krächzt der Vogel aus dem Käfig: „Leute, macht bloß keinen Scheiß!“



Nachrichtensprecher: Nina Berger & Till Mormann

Unterhalten sich zwei Mütter. Sagt die eine: „Wissen Sie, mein kleiner Oskar sitzt bereits. Und dass, obwohl er erst 6 Monate alt ist!“ Antwortet die andere: „Oh nein, die Jugend von heute! Was hat er denn angestellt?“

Fragt der Lehrer die Klasse: „Stellt euch vor, dass ihr vier Knöpfe in der Hosentasche habt und zwei fallen raus. Was habt ihr dann in der Hosentasche?“ Meldet sich eine Schülerin und antwortet: „Ein Loch!“



Video:
Klaus Zieglgänsberger

BERENDT
Heizung - Lüftung - Sanitär
seit 1876
Edderitzer Straße 36
06366 Köthen
Tel.: 03496 / 21 10 50
www.berendt-koethen.de
e-Mail: info@berendt-koethen.de

WERBE-ATELIER
Beschriftungen jeglicher Art - Entwurf & Ausführung
Bahnhofstr. 1-2 · Köthen
Tel. 55 77 08
www.werbeatelier-thiele.de
mail@thiele-koethen.de
PKW & LKW TEIL- & VOLLFOLIERUNG
FLYER, FOLDER VISTENKARTEN
TEXTILDRUCK KEILRAHMEN
DIGITALDRUCK PLANE/FAHNE
SCHILDER ALLER ART SCHEIBENTÖNUNG



v.l.: Klaus-Dieter Stüwe, Leon-M. Lorenz, Siegfried Abel



Büttenredner Wolfgang Siewert

Unterhalten sich zwei Männer. Sagt der eine: „Ich finde, alle Menschen sollten bei offenem Fenster schlafen!“ Fragt sein Gegenüber: „Wieso? Sind Sie etwa Arzt?“ Antwortet der Andere: „Nein, Einbrecher!“

Sagt der verzweifelte Mathelehrer im Unterricht: „Die Klasse ist so schlecht in Mathe. Ich bin mir sicher, dass 80% bei der Klassenarbeit durchfallen werden.“ Sagt ein Schüler: „Aber Herr Lehrer, so viele sind wir doch gar nicht!“

Lara sitzt am Montagmorgen im Schulunterricht. Sie meldet sich und fragt ihren Lehrer: „Herr Meier, kann man eigentlich für etwas bestraft werden, was man nicht gemacht hat?“ Der Lehrer antwortet: „Lara, natürlich nicht! Das wäre ja ungerecht.“ Darauf sagt sie erleichtert: „Das ist ja prima! Ich habe nämlich meine Hausaufgaben nicht gemacht!“

Warum brauchen Polizisten eine Schere? Damit sie Einbrechern den Weg abschneiden können.



Mann Umzüge
Günter Mann
Feldstr. 18, 06366 Köthen
Tel. (03496) 55 37 29
Fax. (03496) 30 92 76
Mobil: 0172 / 41 17 927
www.umzuegemann.de
Umzuege-Mann@gmx.de
* Entrümplungen * Verpackungsmaterial * Möbelmontage * Möbellift bis 26m *
* Verkauf von gebrauchten Möbeln * Tresore * Vermietung Tresortransportgerät *

RONIN SERVICE & SECURITY
NORMAN PATZER
- SECURITY
- ORDNERDIENSTE
- OBJEKTBEWACHUNG
- PERSONENSCHUTZ
- VERANSTALTUNGSSERVICE
- KAUFHAUSDETEKTIV
- DOORMANN
Postfach 1113
06357 Köthen
Funk: 0177/86 60 423
ronin-74@gmx.de



v.l.n.r.: Sabine Franke, Klaus-Dieter Stüwe, Silvio Hartmann, Manuela Hädicke

Die 4 Ärzte haben gemeinsam Mittagspause und gehen spazieren.
Da liegt ein 500,- € Schein am Boden. Wer bekommt ihn?

Der schlechte Chirurg.

Einen guten Chirurgen gibt es nicht, der Internist muss erst seinen Oberarzt fragen und der Radiologe rennt für 500 € nicht los.

Eine Frau kommt in einen Blumenladen und fragt: "Sind die Blumen natürlich oder künstlich?" Ladenbesitzer: "Künstlich natürlich!" Frau: "Was denn nun? Künstlich oder natürlich?" Ladenbesitzer: "Natürlich künstlich!“

Hochzeitsnacht. Der junge Ehemann steht vor dem Spiegel und tönt:
"Drei Zentimeter mehr und ich wär ein König"
"Jaaa," sagt sie, "drei Zentimeter weniger, und du wärest eine Königin !“

Georg zu seiner Frau: „Wieso schaust du dir eigentlich immer diese Koch-Shows im Fernsehen an? Du kannst doch gar nicht kochen!“
Darauf sie: „Na und, du guckst doch auch Pornos!“

Was haben der Bachelor und Bauer sucht Frau gemeinsam?
Beides ist männerfeindlich für die die es gucken?

Zwei Rentner sitzen auf einer Bank, als ein junges, hübsches Mädchen vorbeigeht. Seufzt der Erste: "Jetzt müsste man noch mal 20 sein!"
Darauf der Zweite: "Bist du verrückt, für die paar Minuten noch mal 45 Jahre malochen!"



ROSENMONTAG

2022 in Kindertagesstätten von Köthen



Wie aus einer Idee bei KUKAKÖ etwas entsteht, sieht man am Beispiel des Rosenmontages 2022.
Den Eindämmungsmaßnahmen geschuldet, musste KUKAKÖ den Großen KUKAKÖthener Rosenmontagszug 2022 erneut absagen. Die Beschränkungen ließen ein solches Event einfach nicht zu.
Durch unseren hervorragend besuchten Open Air Kinderfasching auf unserem Vereinsgelände wussten wir, wie sehr den Kindern der Karneval fehlte.
Was also tun? Wenn die Kinder nicht zum Rosenmontagszug kommen können, kommt zumindest ein kleiner „Zug“ zu den Kindern. So wurde die Idee geboren, mit Bollerwagen, Karnevalsmusik und mit reichlich Bonbons, Lutschern und Knabbereien zu den Kindertagesstätten unserer Stadt zu ziehen. Gesagt, getan. Eine Abordnung unseres Vereins zog als kleiner Ersatz für den Rosenmontagszug durch die Stadt. Wir besuchten u. a. die Kindertagesstätten „Spatzennest“, Angelika Hartmann“, „Löwenzahn“, „Max und Moritz“, „Pinocchio“ und „Spielkiste“.
Die Kinderaugen strahlten, als wir die Süßigkeiten von unserem Bollerwagen warfen. Emsig wurde alles aufgesammelt und KUKAKÖ brachte damit etwas gewohnte Karnevalsstimmung in die Einrichtungen.

Dieses Jahr gibt es wieder einen Rosenmontagszug, den 33.!
Wir rufen alle KITA´s auf:

Kostümiert euch und kommt als Zuschauer vorbei.
Feiert mit UNS Karneval!













MAXI
Baubedarf GmbH

Gnetscher Straße 9 • 06366 Köthen
Tel. 03496/41 23-0 • Fax 03496/41 23 23
E-Mail: info@maxi-baubedarf.de

AusBildung wird Erfolg!

Jetzt beim IWK starten.



IWK

Bildung mit Zukunft im Gesundheits- und Sozialwesen

Ausbildungen

Köthen:

- Pflegefachfrau*mann 01.09.2023
- Pflegefachfrau*mann verk. 01.09.2023
- Pflegefachfrau*mann (bb) 01.09.2023
- Kinderpfleger*in 01.08.2023
- Pflegehelfer*in 01.09.2023
- Betreuungskraft 13.02.2023

Dessau:

- Pflegefachfrau*mann 01.09.2023
- Pflegefachfrau*mann verk. 01.09.2023
- Praxisanleiter*in 03.04.2023
- VKE Teil 2 13.02.2023
- Betreuungskraft 18.09.2023
- Pflegehelfer*in (modular bb/TZ) Modul 1 - 09.01.2023, Modul 2 - 20.03.2023, Modul 3 - 31.07.2023, Modul 4 - 16.10.2023

Wir stellen ein: Dozenten für die Fachbereiche Kinderpflege und Pflege

Fort-, Weiterbildungen und Seminare

- **Techniken der Behandlungspfl ege**
  IWK Dessau 40 h – 02.03. - 30.03.2023
- **Erste Hilfe in der Schulbegleitung**
  IWK Köthen 15.03.2023
- **Auffrischung BK 16 h**
  IWK Köthen 21./22.03.2023
- **Pflichtfortbildung PAL**
  IWK Köthen 24 h – 12.04. - 26.04.2023
- **Kommunikation & Intervention in der Schulbegleitung**
  IWK Köthen 20.04.2023
- **Pflichtfortbildung PAL**
  IWK Dessau 24 h – 03.05. - 24.05.2023
- **Teilleistungsschwächen in der Schulbegleitung**
  IWK Köthen 11.05.2023
- **Techniken der Behandlungspflege**
  IWK Köthen 40 h – 01.06. - 29.06.2023
- **Resilienz & Stressmanagement in der Schulbegleitung**
  IWK Köthen 14.06.2023
- **Auffrischung BK 16 h**
  IWK Dessau 26./27.09.2023
- **Auffrischung BK 16 h**
  IWK Köthen 10./11.10.2023
- **Pflichtfortbildung PAL**
  IWK Köthen 24 h – 01.11. - 15.11.2023
- **Pflichtfortbildung PAL**
  IWK Dessau 29.11. - 13.12.2023

Köthen
Lohmannstr. 1a
Tel.: 03496 215024

Dessau
Junkersstr. 52
Tel.: 0340 52109429

www.iwk.eu

Sessionshit 2023

(Melodie: Anton aus Tirol - Text: Melkkarussell)

Mit KUKAKÖ im Zirkuszelt,
Manege frei für die bunte Welt!
Alle singen, tanzen, lachen,
machen ganz verrückte Sachen,
haben Spaß - für jeden gibt es was.
Musik und Tanz sind auch dabei,
hört es euch an und kommt vorbei!
Heute Abend geht es los,
ja, da feiern wir ganz groß
und rufen alle KUKAKÖ!

Tanzgruppen und viel Gesang,
gute Technik für den Klang.
Gute Laune, Freude pur -
heute gibt es keine Uhr.
Bunte Clowns und wilde Tiere -
Hey, hier ist was los, wir feiern groß!

Mit KUKAKÖ im Zirkuszelt,
Manege frei für die bunte Welt!
Alle singen, tanzen, lachen,
machen ganz verrückte Sachen,
haben Spaß - für jeden gibt es was.
Musik und Tanz sind auch dabei,
hört es euch an und kommt vorbei!
Heute Abend geht es los,
ja, da feiern wir ganz groß
und rufen alle KUKAKÖ!

Aufgepasst ihr lieben Leut',
denn wir präsentieren heut
Geschichten, die das Leben schreibt,
für Auge und für Ohr.
In der Manege die Akteure:
Seiltänzer und auch Jongleure -
tja, hier kommt alles vor!

KUKAKÖ ist immer wieder schön.
Kommt her jetzt geht es los,
der Abend wird famos!

Mit KUKAKÖ im Zirkuszelt,
Manege frei für die bunte Welt!
Alle singen, tanzen, lachen,
machen ganz verrückte Sachen,
haben Spaß - für jeden gibt es was.
Musik und Tanz sind auch dabei,
hört es euch an und kommt vorbei!
Heute Abend geht es los,
ja, da feiern wir ganz groß
und rufen alle KUKAKÖ!

Lalalala...

Mit KUKAKÖ im Zirkuszelt,
Manege frei für die bunte Welt!
Alle singen, tanzen, lachen,
machen ganz verrückte Sachen,
haben Spaß - für jeden gibt es was.
Musik und Tanz sind auch dabei,
hört es euch an und kommt vorbei!
Heute Abend geht es los,
ja, da feiern wir ganz groß
und rufen alle KUKAKÖ!



Sabine Franke, Doreen Flehmer, Wolfgang Spurek, Heiko Flehmer, Ines Klabunde, Daniela Staffel
Leider krankheitsbedingt nicht im Bild: Gründungsmitglied E.-Bodo Elze

Die Redaktion wünscht unserem KUKAKÖ-Präsidenten a.D. baldige Genesung.

HAUSTECHNIK SERVICE HEIDE
Heizung • Lüftung • Sanitärinstallation • Service
HTH
Stefan Heide
Wallstr. 19 (Einfahrt über Joachimiallee 2) • 06366 Köthen
Telefon: (0 34 96) 21 28 88 • Telefax: (0 34 96) 21 10 56

Fritzchen kommt zu seinem Vater. „Papa, ich hätte da zwei Fragen. Erstens: Bekomme ich mehr Taschengeld? Zweitens: Warum nicht?“

Eine Oma zeigt dem Busfahrer die Fahrkarte. “Das ist ja eine Kinderfahrkarte, meine Dame!”, stellt der Busfahrer fest. Sagt die Dame: “Da können sie mal sehen, wie lange ich auf diesen Bus gewartet habe!”

RISTORANTE ITALIANO
CARUSO

1. Reihe: Sunny Frost, Amelie Wald, Sophia Reupsch
2. Reihe: Leyda Reske, Emma Klose
3. Reihe: Sabine Franke
Nicht im Bild: Liara Neumann, Ella Lehmann



Der Patient kommt humpelnd zum Arzt und sagt: „Herr Doktor, ich bin vom Dach gesprungen und habe mir den Fuß verstaucht!“ „Da haben Sie aber noch einmal Glück gehabt“, meint der Arzt. Der Patient antwortet: „Nein! Pech habe ich gehabt! Es war doch nur das Dach der Hundehütte!“

Patient zum Arzt: „Das Skelett dort in der Ecke, ist das Anschauungsmaterial?“ Der Arzt: „Nö, Kassenpatient!“

Getränke Quelle
DIE GETRÄNKE KÖNNER

SAW IMMOBILIEN
Ihr ausgezeichneter Immobilienpartner
für Köthen, Dessau und Umgebung
dim AWARD IDA 2022
Immobilienmakler * Hausverwaltung * Hausmeisterdienst
Wir verkaufen auch Ihre Immobilie:
bvfi Premium Mitglied
• in kürzester Zeit
• zu TOP-Preisen
• immer mit virtuellem Rundgang und 3D-Modell
• in höchster Vermarktungsqualität
SAW Immobilien
Neustädter Platz 12
06366 Köthen
Tel.: 03496/214431
Mail: info@saw.immo
Web: www.saw.immo



Buntes Karnevalsfest am 27.02.2022



„Nichts geht, Karneval fällt wieder aus, Keine Saalveranstaltungen, Karneval am Abgrund“... so, oder so ähnlich konnte man Schlagworte in den regionalen und überregionalen Zeitungen im Frühjahr 2022 lesen. Karneval tatsächlich am Abgrund?



KUKAKÖ sah das von Haus aus anders. Selbstverständlich auch deshalb, da wir uns mit unserem Vereinsgelände und Vereinsheim besondere Möglichkeiten geschaffen haben. So planten wir ein „Buntes KUKAKÖ - Karnevalsfest“, Open Air auf unserem Vereinsgelände. Durch den Erfolg, den unser Kinderfasching tags zuvor ebenfalls als Outdoor-Variante darstellte, packten alle nochmal mit an, um das Festgelände auf unserem Hof wie neu aussehen zu lassen.



Pünktlich um 11:11 Uhr ging es los. Es füllte sich schnell, angezogen durch die Einladung in der Rosenmontagszeitung 2022 und durch die Werbeflyer, die unsere fleißigen aktiven Mitglieder im Vorfeld in die Briefkästen der rund 14.000 Haushalte der Stadt Köthen persönlich verteilt haben, und nicht zuletzt die ins Ohr gehende Karnevalsmusik, wollten viele Bewohner unserer Stadt mit uns gemeinsam wenigstens ein klein wenig Karneval feiern. Besonders freute es uns, dass einige Vereine den Weg mit einer Abordnung zu KUKAKÖ gefunden hatten. Wir hätten uns noch mehr vorstellen können, aber in Coronazeiten war die Aufrechterhaltung des Vereinslebens für manche kleinen Vereine sehr schwierig.



Wir gestalteten ein Bühnenprogramm mit Musik und Tanz. Alle unsere Formationen freuten sich riesig darauf, endlich mal wieder auf einer Bühne zu stehen. Dies honorierten die Gäste oft mit langanhaltendem Applaus und diversen Zugaben. Als Gastauftritte hatten wir unseren langjährig befreundeten Verein, die Erkneraner Woltersdorfer Karnevalsgemeinschaft (EWG) mit an Deck, dessen starke Tanzdarbietungen beim Publikum großen Anklang fanden. Unser Senator Christoph Albert, Inhaber der Crazy Art uG und gleichzeitig Präsident der EWG, ließ es sich nicht nehmen, unser buntes Karnevalsfest zu filmen. Über die vielen Klicks bei YouTube freuten wir uns dann sehr.





Wie von uns gewohnt, kam die Verpflegung durch unsere vereinseigene Cateringabteilung genauso wenig zu kurz, wie das ein oder andere schöngeistige Getränk bzw. gesundheitsfördernde Maßnahmen aus dem Hause Schierker Feuerstein, welche bei den kalten Temperaturen nicht nur die Füße auf Betriebstemperatur hielten.

Der Vorstand hatte für diese Veranstaltung bei freiem Eintritt auch die Möglichkeit geschaffen, den Corona-Schnelltest bei Betreten unseres Vereinsgeländes kostenfrei zu erledigen. Somit war sowohl für all unsere Aktiven als auch unsere Elferräte und Senatoren, welche dieses Karnevalsfest zum Anlass nahmen, endlich mal wieder Kostüm oder Uniform aus dem Schrank zu holen, neben der Impfung und Genesung, maximale Sicherheit vorhanden. Ein rundherum gelungenes Fest und einmal mehr der Beweis, dass man manchmal nach anderen Wegen suchen muss. Ein besonderes Dankeschön möchten wir an unseren Senatspräsidenten Ronald Mormann richten, ohne dessen Ideenfülle manches auch bei KUKAKÖ nicht stattgefunden hätte.



WIR ENTWICKELN LEBENSRÄUME

QUARTIER B 32 + 34
KÖTHEN IN ANHALT GMBH & CO KG

BAASDORFERSTRASSE 31
96366 KÖTHEN (ANHALT)

TEL.: 03496-405200



QUARTIER
B 32 + 34







GEMEINSAM FÜR AKEN UND DAS OSTERNIENBURGER LAND!

IHR SPD-ORTSVEREIN "MITTLERE ELBE"

ORTSVEREIN MITTLERE ELBE

SPD

Kostümbestellung

auf „kölsche Art“

Nachdem unser Motto „KUKAKÖ im Zirkuszelt - Manege frei: `ne bunte Welt!“ für die neue Session feststand, ging im Melkkarussell neben der Musikauswahl und dem Texten auch die Suche nach Kostümen los. Wir suchten farbenfrohe Auftrittsjacken im Zirkus-Look und ich wurde in einem großen Online-Shop fündig, noch dazu zu einem Top-Preis. Also ab damit in den Warenkorb. Wie bei KUKAKÖ üblich, ging es nun auf kurzem Weg um die Genehmigung und wir wandten uns an unsere Geschäftsstelle. Diese hatte gerade sehr viel parallel auf dem Tisch und es dauerte ein wenig. Der Account für den Onlineshop ist mein privater und nun verketteten sich unglückliche Umstände. Als unsere Geschäftsstelle meinen Warenkorb übernehmen und die Bestellung auslösen wollte, hatte ich zwischendurch schon wieder privat etwas anderes bestellt. Also war der Warenkorb leer und unsere Jacken nicht mehr drin. Ich setzte mich sofort an meinen Rechner und versuchte die Jacken wieder neu herauszusuchen, aber sie waren nicht mehr auffindbar. Da ich für meine Hartnäckigkeit bekannt bin, griff ich zum Telefonhörer und rief beim Online-Shop an. Aber auch der sehr engagierte Mitarbeiter konnte die Jacken nicht finden. Seinem Rat, direkt beim Party -Discounter in Köln anzurufen, also dem Verkäufer der Jacken, folgte ich sofort.

Und da war die Rettung: eine zuvorkommende Stimme meldete sich, ich hatte Beatrice Seiffert vom Creativ Party Discounter am Telefon. Ich schilderte das Jackenproblem und die nette Mitarbeiterin begab sich sofort ins Lager und auf die Suche nach „unseren“ Jacken in den verschiedenen Größen. Nun ist die Mentalität der Rheinländer ja einfach nur Herz erwärmend. Das förmliche „Sie“ legten wir ganz schnell ab. Frau Seiffert, also die Beatrice, stöberte unter körperlichem Einsatz und auch in verbaler Kommunikation mit sich selbst durch das Lager, was ich am Telefon mit verfolgte. Zurück am Hörer sagte sie dann zu mir: "Schätzelein, die Größe L hätte se, aber an der XL wird es schwierig. Aber Moment, ich rufe mal in der Filiale in Düsseldorf an. Aber wundere Dich nicht, ich nehme die andere Leitung, dann kannst Du gleich mithören, ob wir Glück haben".

Diesem Gespräch dann wieder folgen zu dürfen, war einfach nur herrlich. Kurz und knapp, Düsseldorf konnte mit der fehlenden Größe aushelfen. Zurück am Hörer angelangt, bedankte ich mich schon mal im Namen der zukünftigen Jackenbesitzer Heiko und Wolfgang. Frau Seiffert freute sich einfach mit, mir helfen zu können. Im Gespräch erwähnte ich dann noch, dass unser dritter Mann im Melkkarussell eine 3 XL bräuchte – Beatrice Seiffert sagte daraufhin „Eine XXL hätte ich, meinst Du nicht, dass die passt“? Tja, wie soll man das aus der Ferne einschätzen? Da kam mir eine Idee. Zum Glück hatte Frau Seiffert ihren Laptop in der Nähe und ich sagte zu ihr, gib doch mal „KUKAKÖ“ ein. Das tat sie auch und freute sich über das, was sie auf der Startseite unserer Homepage sah. Da waren noch die Fotos von unserer letzten Vereinsfahrt nach Prag präsent und sofort kamen bei ihr Erinnerungen auf, da sie auch schon einmal dort war.
Nun ging es ja aber eigentlich um eine Jacke für unseren Bodo. Ich lotste sie durch unser Menü und wir landeten dann bei den KUKAKÖ-Gruppen auf dem Button „Gesangsformation Melkkarussell“.



Inhaberin Beatrice Seiffert

Sie klickte den Button an und bevor ich etwas erklären konnte, kam in schönster kölscher Mundart: " Schätzelein, lass mich raten, unser Bodo ist unten rechts, nee für ihn hab ich wirklich keine Jacke. "
Nun waren wir gerade so gut im Gange, dass ich auch gleich noch nach den vier benötigten Damenjacken nachfragte. Beatrice Seifferts Geduld und Einsatzbereitschaft waren unerschütterlich, 40 Minuten nach dem Beginn unseres Telefonats ging sie wieder bewaffnet mit ihrem Telefonhörer erneut ins Lager. Da alle Größen diesbezüglich vorrätig waren, gab es kein Problem und die Herausnahme aus dem Sollbestand erfolgte zügig.

"So Schätzelein, jetzt gehst du auf unsere Homepage, aber Achtung...ein Mitbewerber heißt fast genauso. Achte bitte darauf, dass oben in der Ecke 3 bunte Bälle sind, wenn die da sind, bist Du richtig und löst die Bestellung aus" gab sie mir noch mit auf den Weg.

Als ich nun im Januar mit einer Freundin in Köln war, um eine der vielen „Mädcher-Sitzungen“ zu besuchen, ließ ich es mir nicht nehmen, Beatrice ein kleines Dankeschön zukommen zu lassen.

Und wenn Ihr jetzt richtig neugierig seid, wie unsere Jacken aus Köln aussehen, kommt doch einfach in eine unsere Veranstaltungen und schaut sie euch live an.

Doreen Flehmer

BOXXOM.COM
DESIGN & MARKENKOMMUNIKATION
WIR MACHEN
DAS AUSSERGEWÖHNLICHE
MÖGLICH.
03496 41 52 165 | mail@boxxom.com

SCHILLER
APOTHEKE
Schillerstr. 1 / 06366 Köthen
03496 309550
https://apo-schiller.de

SMBK

TEAM-PLAYER GESUCHT (m/w)



FACHARBEITER-AUSBILDUNG

Als Ausbildungsbetrieb im Bereich Zerspanungs- oder Konstruktionsmechaniker suchen wir motivierte Schulabsolventen, die einen praktischen Beruf erlernen wollen.

KONSTRUKTIONS-MECHANIKER

Wir suchen ausgebildete Facharbeiter für den Aufgabenbereich der Komponentenfertigung, der Baugruppenmontage, der Kundenmontage und den Kundenservice.

INGENIEUR/TECHNIKER

Ob mit abgeschlossenem Studium und Berufserfahrung oder als Werksstudent mit dem Ziel einer Bachelor- oder Masterarbeit, wir bieten vielfältige Einsatzbereiche.

ÜBER UNS

Wir sind ein seit 30 Jahren inhabergeführtes Familienunternehmen mit Sitz in Weißandt-Gölzau.
Unsere Maschinen und Anlagen kommen weltweit bei renommierten Kunden zum Einsatz.



KONTAKT

SMBK GmbH
Industriestr. 6 | D-06369 W.-Gölzau

karriere@smbk.de

034978 / 26 00

www.smbk.de/karriere

Das Melkkarussell bei der Erkneraner Woltersdorfer Karnevals Gemeinschaft e.V.

Am 19. Februar 2022 startete um 16.00 Uhr das „KUKAKÖ-Mobil" mit sechs Mitgliedern des Melkkarussells, chauffiert von Kay Franke, vom Vereinscenter „Joe" in Richtung Norden. Über die B 185 und A 9 wurde am Potsdamer Kreuz auf den südlichen Berliner Ring in Richtung Osten abgebogen. Ziel war Erkner.
Unser Senator Christoph Albert, Präsident der Erkneraner Woltersdorfer Karnevals Gemeinschaft e.V. (EWG), hatte das Melkkarussell eingeladen, um bei ihrer Veranstaltung, die im Land Brandenburg in dieser Corona-Zeit die einzige war, die indoor durchgeführt wurde, den gesanglichen Part zu übernehmen.
Nach einer sehr lustigen und stimmungsvollen Fahrt kamen wir pünktlich gegen 18.00 Uhr in der Erkneraner Stadthalle an, wo wir mit lautem Hallo von Mitgliedern der EWG empfangen wurden. Nach Ende des Empfangs der EWG für die angereisten befreundeten Präsidenten, an dem auch unser Präsident, Karsten Todte, teilnahm, begrüßte uns Christoph Albert in seiner bekannten, ansteckenden Fröhlichkeit und reichte zur Begrüßung ein Glas Sekt.
Wir besprachen dann den Ablauf des Programms und unsere Auftritte. Danach geleitete er uns in den liebevoll dekorierten Saal und an unseren Tisch.
Punkt 19.00 Uhr begann das Programm. Zwischen den Tänzen der verschiedenen Tanzgruppen und Tanzmariechen wurden der Präsident des Karnevallandesverbandes Brandenburg und die Präsidenten der anwesenden befreundeten Karnevalsvereine begrüßt. Man sah den Tänzerinnen an, dass sie froh waren, endlich ihr Können zeigen zu dürfen. Auch die Tanzmariechen gaben alles. Für Heiterkeit sorgte der Auftritt des Männerballettes der EWG, das diesmal das Publikum auf Urlaubsreise in ägyptische Gefilde mitnahm.
Dann kam unser erster Auftritt. Mit einer intensiv anfeuernden Ansage wurden wir von Christoph auf die Bühne geholt. Und schon während des ersten Liedes tobte der Saal. Nach Ende des ersten Auftritts wollte das Publikum uns nicht von der Bühne lassen und forderte Zugabe um Zugabe. Christoph gelang es nur schwer, den Saal zu beruhigen.
Und genauso erging es uns bei unserem zweiten Auftritt. Schon während der Ansage war der Saal voll dabei. Das Publikum forderte nach jedem Lied eine Zugabe. Nach dem Ende dieses Auftritts bedankte sich E.- Bodo Elze im Namen des Melkkarussells bei Christoph Albert für die Einladung und die tolle Atmosphäre hier im Saal mit dem begeisterten Publikum. Mit einem Klatschmarsch des Saales wurde das Melkkarussell von der Bühne verabschiedet.
Wieder einmal hat das Melkkarussell unseren Verein würdig und in eindrucksvoller Weise vertreten.





GEORG HEEG AG
WALLSTRASSE 22
06366 KÖTHEN
KONTAKTIEREN SIE UNS JETZT!
WEBDESIGN
FANTASTISCH WIE EINE GUTE SHOW!
Georg Heeg eK
TEL.: +49 (3496) 21 43 28
E-MAIL: INFO@HEEG.DE

WERBUNG? Lorenz!
IHR PROBLEM? Unsere Lösung!
Lorenz Werbung Köthen | Fa. Annika Lorenz-Kälin
Tel.: 03496/558119 | Mobil: 0160/97997745
www.lorenz-werbetechnik.de



1. Reihe v.l.n.r.: Kassandra Todte, Julie Petratschek, Madeleine Todte
2. Reihe v.l.n.r.: Josie Schnuppe, Joanna Herrmann
3. Reihe v.l.n.r.: Paula Victoria Keitel, Jennys Wiedenroth, Enola Schleicher, Nina Berger

Ein Mann sitzt mit einer Angel in der Hand an einem Teich. Da kommt ein Polizist vorbei und fragt ihn: „Haben Sie das Schild ‚Angeln verboten!' denn nicht gesehen?“
Da antwortet der Mann:
„Ich angle doch gar nicht! Ich bade meinen Wurm!“

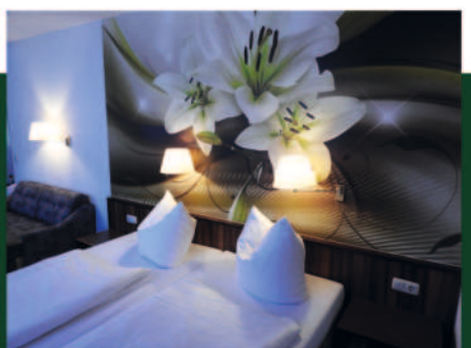
„Na, wie war die Party gestern?"
"Stinklangweilig. Wenn ich meine Hose gefunden hätte, wäre ich viel früher gegangen!"

Ein Polizeibeamter kontrolliert einen Straßenmusikanten. Nachdem sich der Polizist den Personalausweis angesehen hat, sagt er zu dem Musikanten: "Begleiten Sie mich bitte."
"Aber gern, Herr Wachtmeister, was wollen Sie denn singen?“

Hochzeit in 10 Jahren: "Und so frage ich dich, Jeremy-Pascal: Willst du die hier anwesende Chantal zu deinem Bae nehmen, sie loven und übelst ehren, 1 Leben mit ihr teilen, in GZ wie in SZ, so vong Ehe her? Dann gib mir bitte 1 Like.“

Hotel ANHALT
Im Herzen Köthens
Hotel Anhalt
Ludwigstraße 53
06366 Köthen
03496 550010
info@hotelanhalt.de
www.hotelanhalt.de







Trainingslager Nebra 2022

Wie in jedem Jahr fand vom 04. November bis 06. November 2022 unser Trainingslager in Nebra (Unstrut) statt. In der Nähe der Himmelsscheibe verbrachten wir in unserer Stamm- Jugendherberge 2 Nächte und bis zu 3 Tage, um an diesem Wochenende ausgiebig und im Detail Tänze und Lieder für die neue Session zu üben. Mit vollem Erfolg! Das Trainingslager ist eine der besten Zeiten vor dem bevorstehenden 11.11., um neue Tänze einzuüben und alte Tänze wieder aufzufrischen. Von Freitag bis Sonntag war Training angesagt, beginnend mit dem Frühsport und teilweise bis in die Nacht hinein haben die Mädchen und Jungen sowie Frauen und Männer die gemeinsame Zeit für das Training genutzt. Viele neue Choreographien und Ideen passend zum Sessions-Motto Zirkus haben die Trainer und Trainerinnen des KUKAKÖ auf die Beine gestellt. Die anstrengende und mühsame Trainingszeit wurde auch belohnt, diesmal mit einem Karaoke-Abend, bei dem alle ihre Gesangskünste präsentieren durften. Dieser gemeinsame Abend ist immer ein Highlight und sorgt gruppenübergreifend für eine tolle Atmosphäre. Wie es zur Tradition gehört, wurden am Sonntag abschließend alle Tänze und Gesangsauftritte vor allen Fach- und Übungsleitern in Kostümen aufgeführt. Man konnte sehen, dass nicht nur die Trainer/-innen viel Zeit in Choreographie, Lieder und Kostüme gesteckt haben, auch die Aktiven haben trotz Muskelkater und strapazierter Stimme ihre Tänze und Lieder mit Bravour vorgeführt. Das Trainingslager ist immer ein wichtiger Meilenstein zum Start in die neue Session!





Deutsches Rotes Kreuz

Sie sind auf der Suche nach Gesellschaft und wünschen sich eine aktive Tagesgestaltung für Körper und Seele?

Dann sollten Sie unsere besondere Tagespflege kennenlernen!

Die DRK Tagespflegeeinrichtung erreichen Sie im Herzen der Stadt Köthen in der Bärteichpromenade 17.

03496-7003031

Kontakt: Frau Gohlke Fax 03496-5129885
tagespflege@drk-koethen.de - www.drk-koethen.de

- ✓ Pflege u. medizinische Versorgung von Montag bis Freitag
- ✓ Liebevolle Betreuung der Demenzerkrankten durch speziell geschultes Personal
- ✓ Training von körperlichen und geistigen Fähigkeiten
- ✓ Gemeinsame abwechslungsreiche Freizeit und Therapiegestaltung nach ihren Bedürfnissen wie zum Beispiel in unserem Motorikgarten, Snoezelen-Raum, virtuelle Weltreisen mit unserem Bike Labyrinth (Trimmrad), Internettelefonie und vieles mehr
- ✓ Wir beraten Sie gern vor Ort mit Besichtigung, Probetag möglich
- ✓ Hol- und Bringservice durch unseren Fahrdienst
- ✓ ACHTUNG ! altengerechtes Wohnen mit Fahrstuhl im Haus (Wohnungen zu vermieten auf Anfrage)



Martina Jauch
SELBSTSTÄNDIGE HANDELSVERTRETERIN
Friedrichstraße 38E
06366 Köthen (Anhalt)
Mobil: 0172 7797183
Email: martina-jauch@t-online.de
OnlineShop: martinajauch.partylite.de

Werde Gastgeberin einer Online-PARTY

Je höher der Umsatz, umso mehr Vergünstigungen

PRODUKTE GRATIS & EXKLUSIVE ANGEBOTE











Bereit,
sich so richtig ins Zeug zu legen?

Arbeiten nach Deinen eigenen Vorstellungen -

ob direkt beim Kunden oder über Social Media
Ganz egal ...

Social Selling bringt Spaß,
ist seriös und total unkompliziert..

und DU entscheidest,
wie Du beginnst!
1, 2 oder 3 !





Fotos: Quelle PartyLite GmbH



KUKAKÖ-Vereinswochenende in Edderitz vom 08.07.-10.07.2022



Da wir in den vergangenen zwei Jahren 2020 und 2021 nicht nur auf unsere Auftritte, sondern auch auf gemeinsame Aktivitäten unserer Vereinsmitglieder verzichten mussten, waren wir hocherfreut, dass unser Vorstand ein gemeinsames Wochenende „Zelten in Edderitz“ vorschlug. Endlich wieder zusammensitzen, klönen und gruppenübergreifend Zeit miteinander verbringen. Im Jogginganzug bequem und lässig die Seele baumeln lassen. Zeit für Schlabberlook eben.
Ein Ablaufplan wurde erstellt und wie so oft, kam alles etwas anders. Kay Franke hatte als Vorstandsmitglied für die Organisation und Leitung den Hut auf. Klar, Zeltlager, Sport und Spiel, das ist natürlich Sache des Jugendleiters. Er traf als Erster ein und begann schon einmal mit dem Aufbau des Versorgungszeltes. Gegen 14.00 Uhr trafen weitere Mitglieder im Seebad Edderitz ein und so ging es relativ schnell, bis wir vor dem einsetzenden Nieselregen geschützt waren.
Bis zum Abend trafen immer mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein und die Gruppe der Mini-Cheerleader war am Stärksten vertreten. Das gemeinsame Aufbauen der restlichen privaten Zelte nahm dann doch etwas Zeit in Anspruch. Schließlich machen wir das ja auch nicht jede Woche, aber dann konnte jeder seinen Schlafsack ausrollen und seine Zelt-Ecke gemütlich einrichten. Jeder? Nein. Zwei Herren waren der Meinung, zu alt zum Zelten zu sein und kamen am Abend im Wohnmobil vorgefahren. Auch gut!
Der erste gemeinsame Abend klang gemütlich aus und so setzten wir uns am nächsten Morgen, für einige wahrscheinlich viel zu zeitig, zum gemütlichen aber nicht vollzähligen Frühstück zusammen.
Sehr farbenfroh wurde es, als sich die Mädels und Jungs gegenseitig mit bunten Hautfarben anmalten. Nicht nur vorgefertigte Schablonen wurden genutzt, auch sehr eigenwillige Kreationen wurden entworfen und auf die Haut gebracht.



Als sich die jüngeren Mädels Richtung Strand begaben und begannen, TikTok-Tänze zu interpretieren, weckten sie das Interesse der neben uns campierenden Jungs, die spionierten und die Sache näher betrachten mussten. Beide Seiten hatten dabei sehr viel Spaß!
Natürlich wurde unser Wochenende in Bildern festgehalten und so spazierten wir über das Gelände des Strandbades zum ultimativen Gruppenfoto. Bis alle ihren Platz gefunden hatten und zur gleichen Zeit recht freundlich in die Kamera lächelten, verging einige Zeit, eh das Foto „im Kasten war“.
Den Nachmittag verbrachten wir mit verschiedenen Mannschaftssportarten. Beim Tauziehen führten die Männer die Frauen spaßig vor und beim Volleyball wurden die Mannschaftseinteilungen und Regeln nicht immer so ganz genau genommen. Aber das gehört dazu und es war sehr lustig!
Nachmittags tauchte Neptun alias Silvio vom Männerballett aus den Tiefen des Edderitzer Sees auf. Seine Häscher konnten so manchen Kleinen oder Großen einfangen und wie es so Tradition ist, wurden die Getauften mit einem wild gemischten Cocktail „beglückt“.
Nachdem es abends ans Tretbootfahren ging, wurde zuvor gegrillt und auch dieser Abend klang in lustiger Runde, für die Hartgesottenen im Morgengrauen, aus.



Der Sonntagmorgen, für einige wieder viel zu zeitig, begann wieder mit einem gemütlichem, aber nicht gänzlich vollzähligem Frühstück. Und frischen, noch warmen Brötchen von Bäcker Rödel, welche der Senatspräsident pünktlich um 8.15 Uhr persönlich anlieferte. „Für einen Sonntag mitten in der Nacht“…, wie Mormel meinte.
Leider mussten wir unsere Zelte dann schon bald abbauen, denn das Wetter meinte es nicht gut mit uns. Alle fassten mit an, auch beim Zusammenpacken bzw. Aufräumen, so dass wir gegen Mittag wieder zu Hause eintrafen.
Gern möchten wir dieses Wochenende auch 2023 wiederholen und dafür steht ja mit dem 21. bis 23.7. das Datum bereits fest. Diesmal bildet das Vereinswochenende den Abschluss der Ferienwoche, in welcher das KUKAKÖ-Sommercamp für unsere Kinder stattfindet, dass bereits jetzt in der Geschäftsstelle im „Joe“ gebucht werden kann und auch sollte. Je früher, desto besser.





Köthen Energie

MVV Energie Gruppe

wünscht eine energiegeladene, närrische Faschingszeit!

Energie von Hier. Für Hier.
Ihr Energieversorger für Köthen und die Region

Ehre, wem Ehre gebührt

Die höchste Auszeichnung,
die der Vorstand der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V. verleiht,
ist das

KUKAKÖ-Verdienstkreuz

KUKAKÖ-Verdienstkreuz



Wolfgang Thurau 2004
Lutz Osterland 2004
Johannes Donath 2007
Frank Kessel 2007
Helmut Becker 2008
Uwe Störzner 2008
Patrick Lange 2008
Evelyn Beck 2008

Hella Leschinsky 2009
Burchard Führer 2011
Joachim Röder 2012 †
Michél Koch 2012
Raymond Vanisaker 2013
Doreen Flehmer 2015
Thomas Vetter 2015
Uwe Schulze 2016

Wolfgang Spurek 2018
Wolfgang Siewert 2018
Hans-Jürgen Bauer 2019
Hartmut Eckelmann 2019
Klaus-Dieter Stüwe 2020
Karsten Todte 2022

KUKAKÖ-Verdienstkreuz mit Stern



Ronald Mormann 2004
Wolfgang Sack 2005
Köthener Brauerei 2005
E.-Bodo Elze 2006
Berthold Habekuß 2009
Franz Halbritter 2010
Jean-Pierre Vanheule 2013
Mario Werndl 2019
Uwe Störzner 2020



KUKAKÖ-Verdienstkreuz mit großem Stern



Rudolf Schneider 2005 †
Ulf Schindler 2007
Günter Kretschmann 2010
Wolfgang Thurau 2014
Ronald Mormann 2019
E.-Bodo Elze 2020
Uwe Schulze 2021




Ich geh' dieses Jahr als Hähnchen!
Th
THURLÄNDER
Echt Thurastisch
Thurländer Hähnchengrill GmbH
OT Thurland · Am Dorfe 1 · 06779 Raguhn-Jeßnitz · Tel.: 034906/20866 · info@t-hg.de · www.thurlaender-haehnchengrill.de


Wer uns nimmt, hat´s gut!
Draw the benefit from us!
DS ARCHITECTS
Komplex Denken · Präzise Planen · Qualität Sichern
Baasdorfer Str. 31
06366 Köthen (Anhalt)
info@architektsauer.de
03496 212014

Praha (Ceska Republika) grüßt KUKAKÖ (Vereinsreise nach Prag 2022)

Gemeinsame Reisen oder Ausflüge von Mitgliedern eines Vereins tragen in erheblichem Maße dazu bei, das Wir-Gefühl der Mitglieder untereinander zu vertiefen und in größeren Vereinen, wie KUKAKÖ, die Möglichkeit zu eröffnen bzw. zu erweitern, dass sich die Mitglieder gruppenübergreifend besser kennenlernen, sich näher anfreunden, und sich bisweilen auch besser zwischeneinander verstehen, in Ansehung der Belange und Tätigkeiten der Mitglieder der jeweiligen Formation oder Fachgruppe. Des Weiteren sind sie für Vereinsmitglieder, die keinerlei Gruppe angehören, jedoch gleichwohl dem Verein die Treue halten, eine gute Gelegenheit, mit anderen Mitgliedern in näheren Kontakt zu kommen, um das gemeinsame Vereinsleben zu stärken und durch diese soziale Nähe motiviert zu werden, einer Formation von KUKAKÖ auch aktiv beizutreten, wodurch die soziale Integration der Vereinsmitglieder verbessert wird. Es geht also bei Vereinsreisen auch darum, zur Umsetzung dieser Ziele beizutragen. Damit ist eine solche Vereinsreise zugleich ein wichtiger Baustein, die Gemeinnützigkeit von KUKAKÖ auch in diesem Bereich umzusetzen.



Vor diesem Hintergrund hatte sich der Vorstand von KUKAKÖ entschlossen, im Geschäftsjahr 2022 die Reise des Vereins nach Prag in der Zeit vom 23.09.2022 bis 25.09.2022 für alle seiner Mitglieder zu veranstalten. Er knüpfte an die positiven Erfahrungen an, die in den vorherigen Jahren durch die Vereinsreisen der Fachleiter nach Prag in 2021 und der Aktiven des Vereins in den Jahren 2017 und 2019 nach Powiat Pszczyna (vormals Pless) im Rahmen der Partnerschaft des Landkreises Anhalt - Bitterfeld gemacht worden sind. Die Stadt Prag (Praha) wurde im Ergebnis einer Befragung der Mitglieder ausgewählt, weil sie nicht nur eine der schönsten und sehenswertesten Städte Europas ist, deren Stadtkerne der Bauepochen seit dem 16. Jahrhundert sich bis heute unverfälscht erhalten haben, sondern auch, weil sie von Köthen aus zeitnah zu erreichen ist und einen preiswerten Aufenthalt in Ansehung der Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Shopping, Eintritte in Sehenswürdigkeiten und, und, und… ermöglicht. Denn Sozialverträglichkeit ist ein sehr wichtiger Aspekt, um möglichst allen Mitgliedern das Dabeisein zu offerieren.



Am Freitag, 23.09.2022, nachmittags, war es soweit. Die Teilnehmer traten die Fahrt nach Prag in Kleinbussen an. Am frühen Abend erreichten sie die gebuchte Unterkunft im „Hotel Duo“, aus früheren Vereinsreisen bekannt und beliebt. Die Zimmer waren bewusst in den oberen Stockwerken gebucht. Von dort aus ließ sich Prag bei Tag oder Nacht gut überblicken und der Eindruck genießen. Das gemeinsame Abendessen im Hotelrestaurant rundete den 1. Tag des Aufenthaltes gemütlich ab.



Den folgenden Samstag, 24.09.2022, hatte jeder Teilnehmer im Anschluss an das gemeinsame Frühstück im Hotel zu seiner freien Verfügung, um das für ihn Sehenswerte in Prag zu besuchen. Hierzu bildeten sich mehrere Gruppen aus den Mitgliedern unterschiedlicher Formationen und darüberhinaus, um Gemeinsames zu erleben. Die einen gingen shoppen, andere unternahmen Stadtrundfahrten und Stadtrundgänge, u.a. in Kombination mit einer Schifffahrt auf der Moldau, oder besuchten die besonderen Sehenswürdigkeiten von Prag, namentlich den Hradschin (Prager Burg), die Altstadt oder die neue Stadt. Natürlich auch das jüdische Viertel. Die Mutigen oder die nicht gerne zu Fuß Gehenden taten dies mit einem mietbaren Elektroroller, der schon für sich genommen mit seinen enorm breiten Reifen dem Nutzer Spaß bereitet, vor allem auf dem historischen Pflaster.

Fortsetzung auf Seite 54 >>>



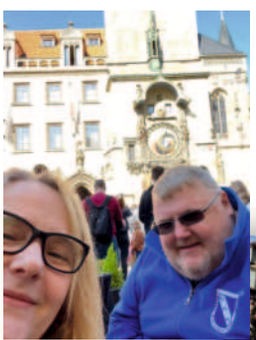
Fortsetzung von Seite 53 >>>



Für den Abend hatte der Vorstand für alle Teilnehmer das Restaurant „U Prawdu“ reserviert. Dort genießt man zu kleinen Preisen im urigen alt-böhmischen Ambiente die traditionelle böhmische Küche. Kurz vor Mitternacht erreichten die älteren Semester das Hotel und nahmen zur Auswertung des Tages den ein oder anderen gepflegten Absacker an der Bar. Der jüngere Teil unserer Reisegruppe war gleich in der Innenstadt geblieben, um noch „um die Häuser“ zu ziehen. Hier soll wohl mache Diskothek an ihrer Gästewand um einen KUKAKÖ-Aufkleber bereichert worden sein…



Am Sonntag, dem 25.09.2022, hatten die Teilnehmer nach dem gemeinsamen Frühstück im Hotel „Duo“ und dem Check-Out vor der Rückfahrt nach Köthen erneut individuelle Möglichkeiten sinnvoller Freizeitgestaltung in den sich gebildeten Fahrgemeinschaften. Die einen reisten ab, um zuvor die preiswerten Einkaufsmöglichkeiten zu nutzen, denn in Ceska Republika sind auch am Sonntag die meisten großen Supermärkte geöffnet. Die anderen nutzten den Tag, um erst jetzt eine Rundfahrt durch Prag mit integrierter Schifffahrt auf der Moldau zu unternehmen, um abschließend einen letzten Blick auf Prag zu werfen.



Auch diese Vereinsreise ist ihren Teilnehmern im Ergebnis meiner Umfrage als positives Erlebnis im Gedächtnis geblieben. Sie freuen sich bereits jetzt auf künftige Reisen, die im Jahre 2023 in Aussicht stehen. Anlass genug für den Vorstand, im Herbst des Jahres 2023 erneut eine Vereinsreise nach Prag sowie im Mai 2023 eine weitere Vereinsreise nach Powiat Pszczyna (vormals Pless) aus Anlass der dortigen traditionellen Festivität „Daisy Day´s“ zu planen.







CATERING
T.Wienicke
0177 – 23 11 502
Cateringunternehmen Timo Wienicke
Straße der DSF 37 · 06369 Köthen OT Merzien
www.schlosskaffee.de · info@schlosskaffee.de

Taxi- und Transportunternehmen Eichler e.K.
www.taxi-eichler.de
Ihr freundlicher Taxiruf
Tel.: (03496) 40 460
Funkzentrale:
Bahnhofsplatz, 06366 Köthen, Fax: (03496) 40 462

Hintere Reihe v.l.nr.: Saphira Schmidt, Alina Rösler, Johanna Meerwald, Shania Winkelmann, Laura Schwingeweitzen, Zoe Winkelmann, Anna Gräfe, Lina Schiesewitz, Monika Todte
mittlere Reihe: Amy Seidel, Chayenne Gießke, Mia Franke
Vordere Reihe: Henrike Steffens, Sophia Keitel, Mia Matthey

Nicht auf dem Foto: Mia Drews, Cosma Pannicke



Zwei Männer spielen Monopoly. "Schach!" sagt der eine und legt einen Kreuz-Buben auf den Tisch. "Moment mal", sagt der andere, "seit wann gibt es denn beim Halma Elfmeter?"

Interessiert erkundigt sich der Vater "Na, Bub, wie war´s heute im Chemieunterricht?"
"Gar nicht langweilig", erzählt der Junge, "in Chemie haben wir heute gelernt, wie man Sprengstoff herstellt!"
"Und was habt ihr morgen in der Schule?" - „Welche Schule?“

Spielen zwei Waschmaschinen Tischtennis. Kommt eine Bohrmaschine vorbei: Darf ich mitspielen? Nein, sagt die Waschmaschine, du hast keine Badehose an.

3D
SEHTEST
So präzise wie nie zuvor!
JETZT ANMELDEN IN KÖTHEN
Schalaunische Str. 11-13 · Tel. (03496) 40 54 40
Buttermarkt 2 · Tel. (03496) 21 13 57

WERNDL OPTIK
SEHEN & HÖREN ERLEBEN
www.werndl-optik.de

Im Dienste von kranken und pflegebedürftigen Menschen.



Eisenhuth
Häusliche und stationäre
Krankenpflege & Seniorenbetreuung

Sie suchen eine neue Herausforderung?

- Wir bieten Ihnen eine neue Herausforderung im langjährigen Team mit guten Perspektiven und Konditionen.

Wir freuen uns auf Sie!

- Finanz- und Lohnbuchhalter (m/w/d)
- Steuerfachangestellter (m/w/d)
- Kaufm. Angestellter (m/w/d)
- Qualitätsbeauftragter (m/w/d)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an oder senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen direkt an u.g. Anschrift.

Pflege Deine Zukunft!

Häusliche und stationäre Krankenpflege Konstanze Eisenhuth,
Am Wasserturm 52 a/b, 06366 Köthen, Tel.: 03496-212100 oder 512770



Musikalische Schlossweihnacht 2022

Am 01.12.2022 war es wieder so weit. Pünktlich 15:45 Uhr fuhr der weihnachtlich geschmückte Senatswagen auf das Gelände des DRK-Wohnheimes in Köthen. Der KUKAKÖ setzt mit der „Musikalischen Schlossweihnacht von KUKAKÖ“ als Benefiz eine inzwischen lieb gewonnene und schöne Tradition fort. Mit Weihnachtsliedern vom Melkkarussell, einem Weihnachtstanz unserer Tanzflöhe und dem Weihnachtsmann mit seiner Weihnachtsgeschichte wurde ein Programm für die Bewohner aufgeführt. Danach fuhren wir weiter zum Seniorenheim „Lindenstraße“ und zum „Wasserschloss“ nach Großpaschleben, um auch dort die Bewohner der Pflegeeinrichtungen in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Tags darauf brach der musikalische Weihnachts-Senatswagen zum Pflegeheim „Am Wasserturm“ und zum Wohnheim „Gut Zehringen“ auf. Hier waren, neben dem Melkkarussell und unserem Ryngo als Weihnachtsmann, die Cheerleader und die Minicheerleader mit ihren Weihnachtstänzen vertreten. Am 08.12.22 ging mit den Fahrten zum Pflegeheim „St. Elisabeth“, zum Pflegeheim „Am Lutzepark“ und zur Helios Klinik Köthen die musikalische Schlossweinacht 2022 zu Ende. Für alle Formationen von KUKAKÖ, die am Programm der musikalischen Schlossweihnacht teilnahmen, war es wieder ein sehr emotionales und schönes Erlebnis. Wenn die Menschen zu den altbekannten Weihnachtslieder mitsingen und zu den Tanzdarbietungen mitklatschen, es berührt jeden Einzelnen von uns immer wieder aufs Neue.



























Sommernachtsball des Senates 2022













Auszeichnung - Ernennungen

Verdienstkreuz
Karsten Todte

Senatsbeirat
Andy Grabner
(Landrat LK Anhalt-Bitterfeld)

Senatoren
Kay Franke
Jens Kohllöffel
(Domino´s Köthen)
Annika Lorenz-Kälin
(Lorenz Werbung Köthen)
Sepp Müller
(Mitglied des Bundestages)
Stephan Rammelt
(ESG Getränkevertriebs GmbH)
Michael Tepfer
(WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH)

Treue-Orden in Silber für 20 Jahre Mitgliedschaft:

Frank Kessel
Mitglied seit Nov. 2000

Martina Kessel
Mitglied seit Nov. 2000

Treue-Orden in Gold für mehr als 30 Jahre Mitgliedschaft:

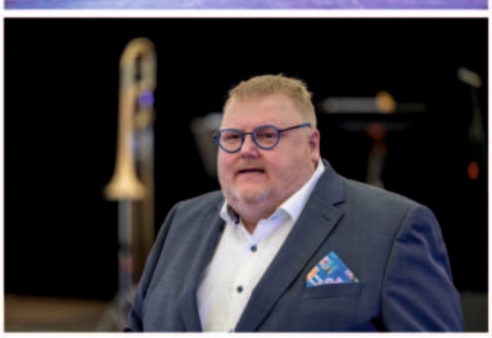
Eckhard-Bodo Elze
Mitglied seit Feb. 1992

Ronald Mormann
Mitglied seit Feb. 1992

















Manege frei für die schönsten Kostüme!



Liebe Kinder, endlich wieder Fasching und Karneval feiern, ist das nicht toll?

In diesem Jahr haben wir ein super Motto: „KUKAKÖ im Zirkuszelt – Manege frei: `ne bunte Welt!“
Sicher wart ihr alle schon mal im Zirkus. Na, an was denkt ihr zuerst?
An lustig – tollpatschige Clowns, strenge Dompteure, majestätische Löwen, lustige Pudel, große Elefanten oder grazile Seiltänzerinnen?

Ganz egal, worauf ihr Spaß habt, verkleidet euch nach Lust und Laune!! Die 3 schönsten und kreativsten Kostüme werden prämiert! Unser Senator Jens Kohllöffel von Dominos Pizza Köthen stellt drei Gutscheine für leckere Pizza zur Verfügung.



Also Vorhang auf und hereinspaziert zum KUKAKÖ-Kinderfasching
am **Sonntag, 19. Februar um 15 Uhr** im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen, Eintritt 5€!
Lasst uns gemeinsam Zirkus machen – unsere Vereinskinder haben ein tolles Programm von Kindern für Kinder vorbereitet und freuen sich auf euch!

Domino's

DU BIST EIN KLEIN WENIG „VERRÜCKT“?

HAST INTERESSE AN:
TANZ - GESANG - TONTECHNIK - MUSIK - GESTALTUNG
KOCHEN - CATERING - LICHTTECHNIK - FOTOGRAFIE
VIDEOTECHNIK - COMEDY - KINDERBETREUUNG - DEKO
KALKULATION - MODERATION - ORGA



oder bist:
TANZTRAINER - BÜTTENREDNER - ELEKTRIKER
SONGTEXTER - SANITÄTER - HOBBYSCHNEIDERIN

SUPER, WIR HABEN DAS
PERFEKTE HOBBY FÜR DICH!

WERDE MITGLIED BEI UNS UND WIR
FINDEN DIE BESTE GRUPPE FÜR DICH.

Telefon: 03496 - 310170 - Email: IchBinDabei@kukakoe.de
Internet: www.kukakoe.de

GALA BAU
Sachse GmbH
Garten- & Landschaftsbau, Wegegestaltung,
Pflasterarbeiten, Maschinenverleih,
Hausmeisterservice
Hauptstr. 17 - 06369 Südliches Anhalt / OT Trebbichau/Fuhne
Telefon 03496 / 30 33 5 - 0 - Fax 03496 / 30 33 5 -10

Lehmann´s Buntmetallaufkauf & Containerdienst
immer für Sie im Einsatz...
Dessau: 0340 / 51 26 17
0340 / 21 06 86 4
Köthen: 03496 / 50 92 09
Aken: 034909 / 70 77 8
www.buntmetallaufkauf.de

"Die dicken Mädchen" - Hildegard & Roswitha



Monika Todte & Ines Klabunde

Zwei Schnecken stehen an einer Straßenkreuzung. Die eine möchte die Straße überqueren, da sagt die andere: „Vorsicht! In zwei Stunden kommt der Bus."

Treffen sich zwei Anwälte. Sagt der eine zum anderen: „Hallo, wie geht es dir?" Antwortet der andere: „Schlecht. Ich kann nicht klagen."

Was machen zwei wütende Schafe? Sie kriegen sich in die Wolle.

Heckmeckdancer



v.l.n.r.: Ines Trettin, Daniela Gottschalk, Kerstin Trettin - nicht im Bild Manuela Peinert

Zwei Blondinen unterhalten sich. Sagt die eine: „Ich war beim Schwangerschaftstest." Darauf die andere: „Und? Waren die Fragen schwer?"

Zwei Kaninchen sitzen im Varieté und schauen zu, wie der Zauberkünstler ein Kaninchen nach dem anderen aus dem Zylinder zaubert. "Du", meint die Kaninchenfrau zu ihrem Kaninchenmann, "unsere Methode ist mir aber wirklich lieber."

city hausverwaltung
Ihr Dienstleister rund um Ihre Immobilie
Inh. Susan Dörk
Immobilienfachwirtin
Schalaunische Str. 16
06366 Köthen / Anhalt
Tel.: 03496 / 30 94 60
Fax: 03496 / 51 18 71
Email: city.haus@gmx.de



Subbotniks 2022 - Eigentum verpflichtet.....

Auch im Jahr 2022 waren wieder viele Mitglieder bei unseren Subbotniks im Einsatz.
Wir konnten innerhalb von drei Terminen an viele Vorhaben einen Haken machen. So haben wir z. B. an unserem Mietshaus in der Leipziger Straße etliche Renovierungsarbeiten durchführen können; vom Aufräumen des Hofs über Malerarbeiten im Eingangsbereich und im Hausflur bis zum Vorbereiten der Renovierung der Haustür... die Zeit hinterlässt eben auch Spuren.
Es konnte in verschiedenen Wohnungen durch den Einbau neuer Küchenteile, Badsanierungen und weiterer kleinerer Reparaturen der Räume, das Gesamtambiente der Wohnungen weiter aufgewertet werden. Gleichzeitig wurde somit auch der Wohnkomfort durch unsere fleißigen Helfer verbessert.

In unserem Vereinsobjekt in der Joachimiallee ist auch so einiges geschehen. Es gibt immer an und in den Gebäuden etwas zu reinigen, aufzuräumen, zu sortieren und zu renovieren. Denn alle unsere Lager bedürfen regelmäßiger Pflege. So sind speziell alle Utensilien für unsere vielen Weihnachtsauftritte oder auch das außerordentlich umfangreiche Equipment für das Kuhfest zu kontrollieren, zu pflegen, zu reparieren, auszubessern und sauber zu verpacken und einzulagern.
Die Parkplatzsanierung und die Erneuerung aller Fenster im Obergeschoss des Vereinsheimes zogen Folgearbeiten nach sich. Viele fleißige Hände unserer Vereinsmitglieder halfen mit.
Auch in 2022 trugen unsere Subbotniks nicht unwesentlich zur Instandsetzung, zum Erhalt und zur weiteren Verschönerung unserer Objekte bei.
Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und den Helfern für die tatkräftige Unterstützung und freuen uns in 2023 auf weitere produktive gemeinsame Subbotniks!!!





Thalheim Hallo

Zu Gast in Thalheim
Am 21.01.2023 fuhr KUKAKÖ mit einer Abordnung zur Hauptveranstaltung zum Fasching nach Thalheim. Das diesjährige Motto: „Nun geht es endlich wieder rund, der FKT treibt es kunterbunt!“
Mit den Kollegen sind wir seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden. Die Thalheimer sind ständige Teilnehmer unseres Rosenmontagszuges. Oft ist Armin Schenk, der Oberbürgermeister von Bitterfeld-Wolfen, als Vereinsmitglied und überzeugter Karnevalist auf ihrem Festwagen dabei. Präsident Olaf Kracke ist so manches Mal ein gern gesehener Interviewpartner unserer Moderatoren im Zug gewesen, immer unterhaltsam, immer kompetent.



Als wir am Samstagabend in Köthen aufbrachen, fing es kräftig an zu schneien, aber ihr wisst ja: „Bei Regen, Sonne, Schnöö - da feiert KUKAKÖ“.
In Thalheim angekommen wurden wir herzlich vom FKT (Faschingsklub Thalheim) empfangen. Unser Tisch wurde uns zugewiesen und wir nahmen unsere Plätze ein. Ein kleiner Imbiss und etwas Schöngeistiges zum Vorwärmen, dann konnte der Abend beginnen.



Die Funkengarde in ihren schicken Uniformen eröffneten das Programm, ohne Zugabe ging es nicht, dazwischen immer wieder der Schlachtruf: „Thalheim – Hallo“. Als nächstes stellte sich das Prinzenpaar, Prinz Finn I. vom Wahrenberg und Prinzessin Johanna I. vom Velohof vor, selbstverständlich durfte der Prinzentanz nicht fehlen. Die Stimmung im bunt dekorierten Saal war prächtig, sodass keine Gruppe ohne Zugabe von der Bühne kam.



Ob die Brödelgraben Mäuse oder die Brödelgraben Teenies, ein Clown und zum Abschluss das Männerballett, alle Gruppen wurden voller Begeisterung mit Zugaben bedacht. Die Funkengarde suchte nun im Saal die besten Kostüme aus, welche im Anschluss prämiert wurden.



Alles in allem ein gelungener Abend mit einem unterhaltsamen Programm, welcher für uns gegen 01:00Uhr feucht-fröhlich endete. Ein herzliches Dankeschön an die Gastgeber, den Faschingsklub Thalheim – Thalheim Hallo!





In Memoriam
Unvergessen

Karsten Faatz verstarb am 29.09.1996 im Alter von 22 Jahren.
Karl Fischer verstarb am 22.07.2003 im Alter von 56 Jahren.
Heinz Quermann verstarb am 14.10.2003 im Alter von 82 Jahren.
Walter Spielmann verstarb am 18.01.2004 im Alter von 90 Jahren.
Ralf Wunderlich verstarb am 13.03.2004 im Alter von 63 Jahren.
Heinz Gebhardt verstarb am 30.10.2007 im Alter von 93 Jahren.
Karin Selent verstarb am 16.10.2008 im Alter von 55 Jahren.
Gerhard Müller verstarb am 29.01.2011 im Alter von 78 Jahren.
Renate Hannemann verstarb am 07.06.2011 im Alter von 75 Jahren.
Rudi Schneider verstarb am 06.10.2011 im Alter von 84 Jahren.
Richard Wosniak verstarb am 22.12.2011 im Alter von 65 Jahren.
Ewald Gast verstarb am 13.05.2012 im Alter von 83 Jahren.
Thomas Berger verstarb am 15.12.2013 im Alter von 47 Jahren.
Uwe Hauenstein verstarb am 09.03.2014 im Alter von 48 Jahren.
Karl-Heinz Stoye verstarb am 12.05.2016 im Alter von 89 Jahren.
Alain Faugaret verstarb am 09.07.2016 im Alter von 78 Jahren.
Sabine Kettnitz verstarb am 12.08.2017 im Alter von 52 Jahren.
Monika Reinbothe verstarb am 29.09.2017 im Alter von 68 Jahren.
Sven (Bolle) Frühauf verstarb am 14.06.2018 im Alter von 48 Jahren.
Uwe Klabunde verstarb am 16.11.2019 im Alter von 60 Jahren.
Maik Schwenzel verstarb am 18.06.2020 im Alter von 46 Jahren.
Wolfgang Lorenz verstarb am 11.10.2021 im Alter von 80 Jahren.



KUKAKÖ trauert.



Am 20.06.2022 verstarb plötzlich und unerwartet **Matthias Goßler** im Alter von 49 Jahren.

Matthias, Inhaber der Splitter-Manufaktur für Veranstaltungen in Sandersdorf-Brehna, hat uns an vielen Stellen und auf vielfältige Weise unterstützt. Er war mit seinem Equipment zur Stelle, wenn man ihn brauchte. Egal zu welcher Uhrzeit, egal wie kurzfristig.

So unterstützte er KUKAKÖ bei den Sommernachtsbällen des Senates und trug maßgeblich zu deren Erfolg bei. Leider war es ihm nicht vergönnt, einmal daran teilzunehmen. Ebenso kam es nicht mehr dazu, ihn in unseren Senat berufen zu können.

Mit Matthias verlieren wir einen Unterstützer unseres Vereins, aber auch einen guten Freund, der uns mit Rat und Tat zur Seite stand.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Frau Andrea und seinen Kindern.



Am 08.01.2023 verstarb unsere Ehrenseniorin **Alice Gast** im Alter von 95 Jahren.

Alice Gast und ihr Ehemann Ewald (KUKAKÖ-Ehrenmitglied, †2012),
texteten und komponierten 1964 das Lied
„Der Wein schmeckt an der Ziethe genauso wie am Rhein".
Die uneingeschränkten Nutzungsrechte für dieses Lied übertrug Alice Gast 2014 auf KUKAKÖ.

Wir trauern mit ihren Hinterbliebenen.

Alice wird mit ihrem Lied bei der KUKAKÖ-Familie stets in Erinnerung bleiben.

Der Vorstand Der Elferrat Der Senatsbeirat

Inserentenverzeichnis

agentur b	57
Altenpflegeheim „Am Wasserturm“	56
Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH	18
Baustoffwerk Köthen GmbH	26
BERENDT GmbH	34
BOXXOM	43
Bürodienstleistungen Karsten Todte	45
Catering Timo Wienicke	55
CDU-Kreisverband Anhalt-Bitterfeld	56
City Hausverwaltung	60
Deutsche Bahn	61
Deutsches Rotes Kreuz Köthen	47
DS Architects	52
EDEKA Center Köthen	37
EURONICS Lux-Team Köthen	28
Falckenberg Financial Services GmbH	9
Feuerborn OH GbR	26
Fliesenlegerbetrieb Rico Hammermann	28
GALA BAU Sachse GmbH	60
Gebrüder Endraß Vermögensgesellschaft mbH	48
Georg Heeg AG	46
Getränke Quelle	40
Gust Bestattungen	62
Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen	18
Haustechnik Service Heide	40
HERLAU GmbH Dach und Bau Asbestentsorgung	8
Hochschule Anhalt	16
Hotel Anhalt	46
Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH	38
Juwelier Uwe Schönemann	24
Kapuhs Gerüstbau GmbH & Co. KG	24
Köthen Energie GmbH	50
Köthener Badewelt	60
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld	U2
Kremer GmbH	24
Kunstschmiede Frank Schönemann	62
Lehmann's Buntmetallaufkauf & Containerdienst	60
Lorenz Werbung Köthen	46
Maler- & Lackierbetrieb Großhans GmbH	28
MAXI Baubedarf GmbH	37
McDonald´s	54
MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH	2
PartyLite	48
Peter Autozentrum Anhalt GmbH	22
PreZero Service Köthen GmbH	U4
Quartier B	42
Radio Brocken	31
Rechtsanwaltskanzlei Habekuß, Suttner & Chwoika	2
Ristorante Caruso	40
RONIN Service & Security	36
SAW Immobilien Oliver Schwerdtfeger	40
Schierker Feuerstein GmbH & Co. KG	35
Schiller-Apotheke OHG	43
Sicherheitstechnik Behling	16
Sieger Gebäudereinigung	25
Sondermaschinenbau Köthen GmbH	44
SPD-Ortsverein Mittlere Elbe	42
Speiselokal & Pension „Zur Schlachteplatte“	16
Taxi-Eichler	55
Thurländer Hähnchengrill GmbH	52
TSK Truck Service Köthen GmbH	29
Umzüge Mann	36
Unite Network SE	54
Unternehmensgruppe Burchard Führer	8
Welterberegion	36
Werbeatelier Thiele	34
Werndl Optik	55
Wimex Agrarprodukte Import & Export GmbH	17
Wohnungsgesellschaft Köthen mbH	U3
Wolfener Recycling GmbH	10

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Anzeigen sind eine liebenswürdige Empfehlung bedeutender Teile unserer Geschäftswelt, welche um Ihr Vertrauen werben und für entsprechende Leistungen garantieren. Unser Dank gilt allen Inserenten, ohne die eine solche Zeitschrift nicht zu realisieren wäre. Für uns ist dies ein Ausdruck von Vertrauen und Anerkennung.

Liebe Inserentinnen und Inserenten,

nur durch Ihre Anzeige ist es uns möglich, diese Zeitschrift an alle fast 14.000 Haushalte kostenlos abzugeben. Daher bedanken wir uns sehr und würden uns freuen, wenn Sie im kommenden Jahr die Rosenmontagszeitung wieder durch Ihre Anzeige unterstützen.

Ihre
1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.

Herausgeber: 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954. e.V.
V.i.S.d.P.: Ronald Mormann
Vereinssitz: Joachimiallee 2, 06366 Köthen
Tel. (0 34 96) 31 01 70, Fax (0 34 96) 310171
www.kukakoe.de
e-mail: koethen@kukakoe.de

Auflage: 14.000

Vertrieb: Kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Köthen und deren Ortsteile

Erscheinen: 7. KW 2023
Akquise: Fa. Ronald Mormann
Redaktion: Ronald Mormann, Karsten Todte, Regina Minasch- Elze, Berthold Habekuß
Foto: Patrick Lange u.v.a.
Satz: Hot-Design - Patrick Lange
Druck: druckhaus köthen GmbH & Co. KG
Verteilung: Super Sonntag

WGK ZUHAUSE



LEBEN IN KÖTHEN ...

WOHNEN BEI DER WGK!

WGK
WOHNUNGSGESELLSCHAFT KÖTHEN MBH

www.wg-koethen.de

Karneval in Köthen
mit sauberen Partnern.

10% * auf alle Abfall-Container in unserem Containershop unter
www.container.online
mit dem Code: **KARNEVAL10**



*Aktion gilt vom 01.03. - 31.03.23 für Privatkunden auf Pauschalpreise

Abfälle, die wir entsorgen:

- Hausmüll
- Bioabfall
- Sperrmüll
- Papier, Pappe und Kartonage
- Schadstoffe
- Elektro-Schrott
- Bauschutt
- Holz

Materialien, die wir anbieten:

- Bio-Kompost
- Komposterde
- Betonrecyclat

03496 - 7008 20